



PANA -11504

Panasonic

Bedienungsanleitung
Digitales Mobiltelefon

EB-GD35



*Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der
Inbetriebnahme des Gerätes vollständig durch.*

Schnellübersicht

Diese Schnellübersicht dient dazu, Sie mit den Grundfunktionen des Telefons sofort vertraut zu machen, ohne dass ein Suchen nach spezifischen Angaben in diesem Handbuch vonnöten ist.

Ein-/Ausschalten

Halten Sie  gedrückt

Einen Anruf tätigen

Geben Sie die Vorwahl und die Rufnummer anhand des Tastenfeldes ein und drücken Sie anschließend 

Eine falsche Eingabe korrigieren

Drücken Sie  einmal, um die letzte Eingabestelle zu löschen.
Halten Sie  gedrückt, um die komplette Eingabe zu löschen

Wahlwiederholung

Drücken Sie  

Einen Anruf beenden

Drücken Sie , um einen Anruf zu beenden

Eingehenden Anruf annehmen

Drücken Sie eine beliebige Taste außer  oder 
oder 

Einstellen der Hörerlautstärke

Drücken Sie  während eines Gesprächs

Zugriff auf WAP-Browser

Drücken und halten Sie 

Ausführen eines Notrufes

Drücken Sie    

Internationale Gespräche

Halten Sie  gedrückt bis + im Display erscheint, benutzen Sie , um die entsprechende Landesvorwahl auszusuchen, drücken Sie anschließend 

Speichern in dem SIM Telefonbuch

Geben Sie die Rufnummer ein und drücken Sie anschließend , Drücken Sie , geben Sie den Namen ein und drücken Sie anschließend  zweimal

Wählen einer Rufnummer aus dem SIM Telefonbuch

Drücken Sie , benutzen Sie dann , um die gewünschte Nummer auszuwählen, drücken Sie anschließend 

Wie lautet meine Rufnummer?

Diese Funktion ist abhängig von der SIM-Karte. Drücken Sie    und Ihre Rufnummer wird angezeigt

Aktivieren der Tastensperre

Drücken Sie im Inaktiv Modus  dreimal und die Tasten sind gesperrt, um unbeabsichtigtes Wählen zu verhindern

Deaktivierung der Tastensperre

Wenn im Hauptoptionsbereich **Frei** angezeigt wird, drücken Sie  zweimal, um die Tastensperre zu deaktivieren

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.	1
Einsetzen der SIM-Karte	1
Einsetzen des Akkus	2
Aufladen des Akkus	3
Machen Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut.	5
Grundfunktionen	8
Ein-/Ausschalten des Telefons	8
Einen Anruf tätigen	8
Automatische Wahlwiederholung	9
Einen Anruf beenden	9
Einen Anruf entgegennehmen.	9
Einstellung der Hörerlautstärke	10
Das Telefon sperren	10
Einstellen des Vibrationsalarms	11
Einstellen der Ruflautstärke und des Tastentons	12
Telefonbuch	13
Speichern einer Rufnummer	13
Durchblättern des Telefonbuches	13
Abrufen/Ändern von Telefonbucheinträgen	14
VIP Anrufer.	15
Kurzwahl Rufnummern.	15
überprüfen des Telefonbuchs	15
Eigene Rufnummern	16
Anpassen Ihres Telefons	17
Einrichten einer Begrüßung bei Inbetriebnahme.	17
Anzeigen von Logoanzeigen	17
Einstellen der Ruftöne	17
Deaktivieren aller Töne.	18
Ändern der Sprache	18
Wiederherstellung der Standardeinstellung des Telefons	18
Deaktivieren von Warntönen	18
Telefonsicherheit	19
Verwenden der PIN Nummer	19
Verwenden der Tastensperre	19
Ändern des Sicherheitscodes	20
Einschränken von Anrufen	20
Anwendungen.	22
U h r	2
Taschenrechner	24
Spiel	25

Kurze Textnachrichten	26
Einstellen des Telefons für kurze Textnachrichten.	26
Senden einer Textnachricht	26
Empfangen von Textnachrichten.	27
Nachrichten Optionen	27
Verwendung von vorgefertigten Nachrichten	28
Verwalten der Nachrichtenlisten , ...	29
Nachrichtenparameter	29
Rundsendungen von Mitteilungen	30
Anruf Information	32
Zuletzt gewählte Rufnummern	32
Identifizierung des Anrufers	33
Gesprächsdauer	33
Gebühren Service	34
Fortgeschrittene Funktionen.	36
Rufumleitung.	36
Rufumleitung stornieren	36
Halten eines Gesprächs und Gespräche in die Warteschleife legen	36
Konferenzgespräche	38
Anruf vermitteln	39
Wechsel zu einem neuen Netz.	40
Verbindungsauswahl.	40
WAP Browser	41
Server Einstellungen	41
Aktivieren des Browsers	43
Navigieren auf WAP-Seiten	43
Das Browser-Menü.	44
Deaktivieren des Browsers.	44
Einstellen des Automatischen Trennens.	44
Zusätzliche Eigenschaften	45
MFV Töne	45
Notizbuch.	46
Vom Zubehör abhängige Funktionen	46
Eingabe von Text	47
Menüstruktur	50
Fehlerbehebung. , ...	51
Wichtige Fehlermeldungen.	53
Wichtige Informationen.	55
Sicherheitsüberlegungen.	55
Pflege und Wartung.	58
Glossar. , ...	59
Technische Daten.	61
EU/EWR Garantie	62

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.	1
Einsetzen der SIM-Karte	1
Einsetzen des Akkus	2
Aufladen des Akkus	3
Machen Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut.	5
Grundfunktionen	8
Ein-/Ausschalten des Telefons	8
Einen Anruf tätigen	8
Automatische Wahlwiederholung	9
Einen Anruf beenden	9
Einen Anruf entgegennehmen.	9
Einstellung der Hörerlautstärke	10
Das Telefon sperren	10
Einstellen des Vibrationsalarms	11
Einstellen der Ruflautstärke und des Tastentons	12
Telefonbuch	13
Speichern einer Rufnummer	13
Durchblättern des Telefonbuches	13
Abrufen/Ändern von Telefonbucheinträgen	14
VIP Anrufer.	15
Kurzwahl Rufnummern.	15
überprüfen des Telefonbuchs	15
Eigene Rufnummern	16
Anpassen Ihres Telefons	17
Einrichten einer Begrüßung bei Inbetriebnahme.	17
Anzeigen von Logoanzeigen	17
Einstellen der Ruftöne	17
Deaktivieren aller Töne.	18
Ändern der Sprache	18
Wiederherstellung der Standardeinstellung des Telefons	18
Deaktivieren von Warntönen	18
Telefonsicherheit	19
Verwenden der PIN Nummer	19
Verwenden der Tastensperre	19
Ändern des Sicherheitscodes	20
Einschränken von Anrufen	20
Anwendungen.	22
U h r	2
Taschenrechner	24
Spiel	25

Einleitung

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses digitalen Mobiltelefons von Panasonic. Dieses Telefon ist für die Verwendung in den folgenden Netzen gedacht: Global System for Mobile Communications (GSM), GSM900 oder GSM1800. Vor der Inbetriebnahme müssen Sie den Akku vollständig aufladen - siehe "Aufladen des Akkus" auf Seite 3.

Lesen Sie vor der Benutzung dieses Telefons bitte den Abschnitt "Wichtige Informationen" - siehe dazu Seite 55.

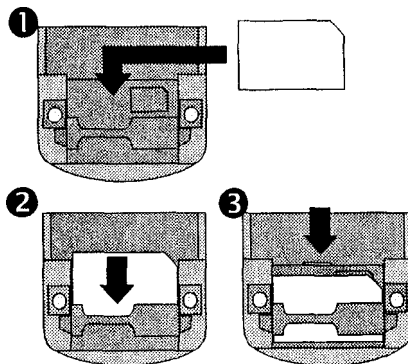
Diese Bedienungsanleitung gibt detaillierte Angaben über die Verwendung der Geräte des Grundpaketes.

Einige der hier aufgeführten Dienste sind abhängig vom verwendeten Netz, oder sind möglicherweise nur über ein Abonnement erhältlich. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Diensteanbieter.

Einsetzen der SIM-Karte

Die SIM-Karte wird auf der Rückseite des Telefons unter dem Akku eingesetzt.

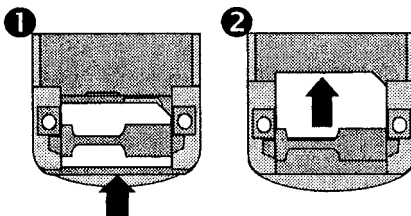
Setzen Sie die SIM-Karte in die Aussparung am unteren Ende des Telefons ein, stellen Sie dabei sicher, dass sich die Abschrägung in der oberen rechten Ecke befindet (1). Unter Anwendung von leichtem Druck schieben Sie die SIM-Karte nach unten (2), bis sie sich unter dem SIM-Karten Sicherungsclip befindet und gegen den Stopper gerutscht ist (3).



Einleitung

SIM-Karte herausnehmen

Drücken Sie am unteren Ende der SIM-Karte, bis der Großteil der SIM-Karte aus dem Sicherungsclip herausgerutscht ist (1). Unter Anwendung von leichtem Druck schieben Sie die SIM-Karte nach oben (2). Wenn die SIM-Karte aus dem SIM-Karten Sicherungsclips entfernt ist, kann sie aus dem Telefon herausgenommen werden.

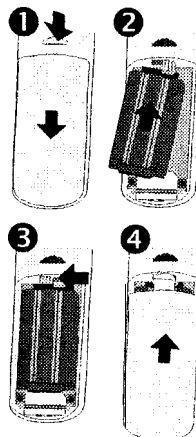


Einsetzen des Akkus

Entfernen Sie die Akkuabdeckung, indem Sie an der angegebenen Stelle drücken und schieben Sie die Abdeckung nach unten (1).

Beachten: Drücken Sie **NICHT** mit **Gewalt** gegen die **Mitte** der **Akkuabdeckung**, da diese dadurch **beschädigt** werden könnte.

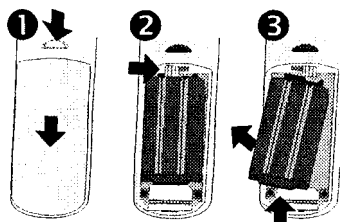
Vergewissern Sie sich, dass sich der Verschlussmechanismus des Akkus rechts befindet und setzen Sie anschließend das obere Ende des Akkus (mit dem Etikett nach oben) in das Akkufach ein (2).



Legen Sie den Akku in das Telefon und schieben Sie anschließend in Richtung der SIM-Karte. Drücken Sie dann den Schiebemechanismus am oberen Ende nach links und der Akku wird in Position gehalten (3). **Vergewissern Sie sich, dass der Schiebemechanismus vollständig links ist, damit die Akkuabdeckung richtig sitzt.** Setzen Sie die Akkuabdeckung wieder auf, indem Sie die Abdeckung nach oben schieben, bis diese in Position ist und einrastet (4).

Herausnehmen des Akkus

Entfernen Sie die Akkuabdeckung, indem Sie auf die angegebene Stelle drücken und die Abdeckung nach unten schieben (1).



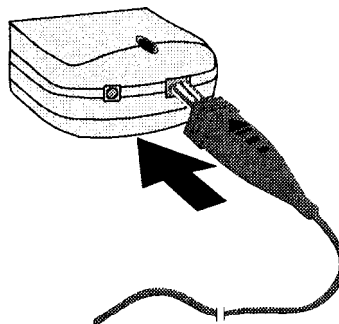
Drücken Sie den Schiebemechanismus nach rechts, um den Akku zu entsperren (2), und schieben Sie anschließend den Akku in Richtung oberes Ende des Telefons. Nehmen Sie nun den Akku mit dem Unterteil zuerst aus dem Telefon heraus (3).

Beachten: Vor Entfernen des Akkus muss das Telefon ausgeschaltet und jedes Ladegerät ausgesteckt sein.

Aufladen des Akkus

Anschließen an das Ladegerät

Der Akku muss in das Telefon eingesetzt werden, bevor das Ladegerät angeschlossen werden kann. Vergewissern Sie sich, dass der Pfeil auf dem Stecker zur Vorderseite des Telefons zeigt, stecken Sie den Stecker des Ladegeräts in die Buchse am Telefon.



Beachten: Versuchen Sie NICHT, den Stecker mit Gewalt einzuführen, da dies das Telefon und/oder das Ladegerät beschädigen könnte.

Schließen Sie das Ladegerät an eine Steckdose an. Die LED-Anzeige auf dem Telefon leuchtet auf und zeigt an, dass externe Stromzufuhr vorhanden ist.

Einleitung

AbleSEN der Akkuanzeige

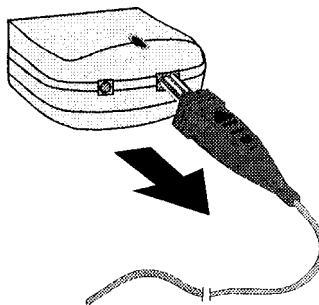
	Während des Aufladens	Aufladen abgeschlossen
Telefon angeschaltet		
Telefon ausgeschaltet		Anzeige aus

Nach Beendigung des Ladevorgangs, entfernen Sie das Ladegerät.

Laden Sie Ihren Akku erst wieder auf, wenn er vollkommen leer ist. -
Siehe "Warnzeichen bei schwachem Akku" auf Seite 4.

Unterbrechung der Verbindung zum Ladegerät

Ziehen Sie das Ladegerät aus der Steckdose. Ziehen Sie den Stecker des Ladegeräts vorsichtig aus dem Telefon.



Warnzeichen bei schwachem Akku

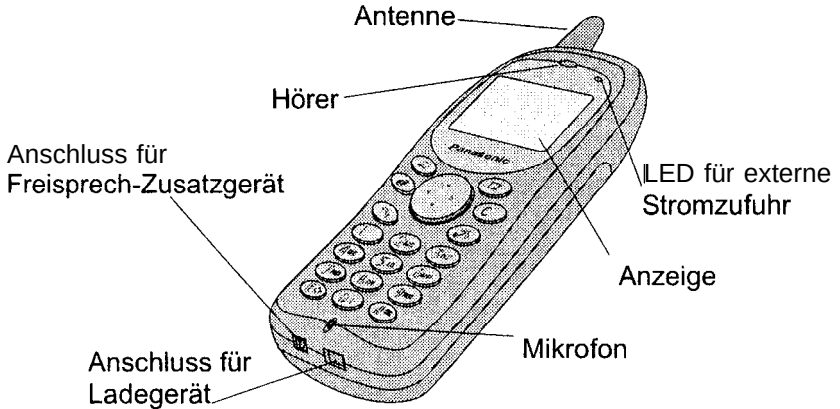
Wenn der Akku fast leer ist, blinkt eine Warnung **AKKU LEER - NACHLADEN** und ein Warnzeichen erklingt. Wenn dies während eines Gesprächs passieren sollte, beenden Sie das Gespräch umgehend. Kurz nach dem Warnton schaltet sich das Telefon automatisch ab. Laden Sie den Akku voll auf, bevor Sie das Telefon wieder benutzen. (Während des Ladevorgangs können Gespräche empfangen und getätigt werden.)



Zur Erhaltung der Betriebsdauer und der Leistung des Akkus wird empfohlen, den Akku zwischen dem Laden vollkommen zu entladen.

Machen Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut

Anordnung der Bedienungselemente



- ⦿ **Navigationstaste** – Durch Drücken nach oben und nach unten blättern Sie durch die Optionen im Hauptanzeigebereich. Durch Drücken nach rechts blättern Sie vorwärts durch die Optionen im Haupt- sowie im Nebenoptionsbereich. Durch Drücken nach links blättern Sie rückwärts durch die Optionen sowohl im Haupt- als auch Nebenoptionsbereich.
- ☐ **Auswahlstaste** -wählt eine Option aus dem Hauptoptionsbereich der Anzeige aus
- ☐ Zugriff auf **Telefonbuch** wenn das Telefon im **Inaktiv Modus** ist. Es kann auch bei Gebrauch des Menüsystems als zweite **Auswahlstaste** benutzt werden
- Ⓜ gibt sofortigen Zugriff auf den **WAP** Browser sowie auf eine Tastenkombination zur Auswahl von SMS und auf den Schriftmodus für Texteingaben.
- ☎ **stellt eine Verbindung her** oder zeigt kürzlich gewählte Rufnummern an
- Ⓒ **entfernt** die letzte eingegebene Ziffer oder entfernt bei anhaltendem Drücken alle Ziffern. Kehrt auch zur vorherigen Anzeige zurück
- ☎ **Beendet** einen Anruf oder **schaltet das Telefon** bei anhaltendem Drücken **ein/aus**
- ① **Ziffertasten** 0+ bis 9, *, # und #. Die # Taste schaltet den Vibrationsalarm ein und aus

Einleitung

Das Menüsystem

Das Menüsystem gibt die Möglichkeit auf alle Funktionen zugreifen zu können, die auf dem Tastenfeld nicht ihre eigenen zugewiesenen Tasten haben.

Die Menüfunktionen können durch eine Kombination der Navigationstaste, der Auswahl Taste und der Telefonbuch Taste ausgewählt werden.

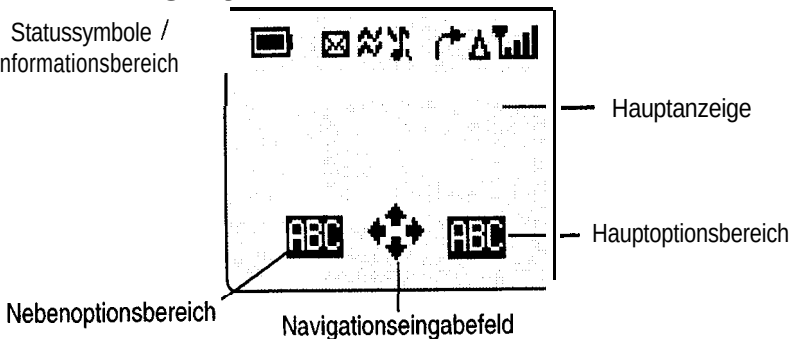
Während eines laufenden Gespräches steht ein eingeschränktes Menü zur Verfügung.

Tastenkombinationen

Wenn Sie sich erst einmal mit dem Layout des Menüs vertraut gemacht haben, können Sie mit Hilfe des Tastenfeldes die Menünummer eingeben und so die gewünschten Funktionen schnell zur Verfügung haben. Drücken Sie zum Beispiel im **Inaktiv** Modus , um auf das Menü zugreifen zu können, und anschließend   , so befinden Sie sich direkt in dem Menü zur Veränderung der Ruftöne. Die Beispiele in dieser Anleitung verwenden die Tastenkombinationen zum Aufruf der entsprechenden Funktionen, oder um die Untermenüs aufzurufen, welche die Funktionen enthalten.

Darstellungssymbole

Statussymbole /
Informationsbereich



Die Anzeige wird bei einigen Operationen nach drei Sekunden oder nach dem Drücken einer Taste automatisch gelöscht.

Statussympole

Die Statussympole werden entsprechend den momentan aktivierten Funktionen angezeigt. Die Antennen-, Empfangs- und Akkusymbole werden immer angezeigt, sobald das Telefon angeschaltet und sich in einem Netz angemeldet hat.

-  leuchtet auf, wenn Sie als Gastnutzer in einem fremden Netz angemeldet sind - **Roaming**
-  wird angezeigt, wenn **Rufumleitung** aktiviert ist
-  wird angezeigt, wenn der **Vibrationsalarm** aktiviert ist
-  wird angezeigt, wenn **alle Töne** oder die **Ruflautstärke** abgeschaltet ist
-  blinkt, wenn **eine nicht gelesene Nachricht** abgespeichert wird oder leuchtet auf, wenn der **Nachrichtenspeicher voll** ist
-  wird angezeigt, wenn die **Telefonsperre** aktiviert ist.
-  zeigt an, dass **Notrufe möglich** sind
-  zeigt die empfangene **Signalstärke** an:  - schwaches Signal,  - starkes Signal
-  zeigt den **Akkuladezustand** an:  - voll,  (blinken) - Akku leer

Informationsbereich

Dieser Bereich gibt Auskunft über die oberste Ebene des derzeit aktiven Menüs, die Untermenünummer, den Texteingabemodus oder, abhängig vom momentanen Operationsmodus, die Telefonbuch-Quelle.

Navigationseingabefeld

-  Dieses Symbol zeigt die für den gegenwärtigen Operationsmodus zur Verfügung stehenden Richtungen an, in welche die **Navigationstaste** gedrückt werden kann.

Alarmzeit

-  Das Symbol Alarmzeit erscheint neben der angezeigten Uhr, wenn der Alarm eingestellt wurde.

Optionsbereiche

In den Optionsbereichen werden die zur Auswahl verfügbaren Optionen angezeigt. Optionen im Hauptoptionsbereich können durch Drücken von  ausgewählt werden. Optionen im Nebenoptionsbereich können durch Drücken von  ausgewählt werden

Grundfunktionen

Ein-/Ausschalten des Telefons

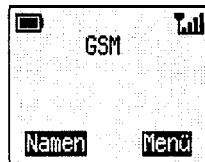
Um das Telefon ein- oder auszuschalten.

Halten Sie  gedrückt, um das Telefon einzuschalten

Sie können eine Begrüßung sehen und das Telefon begibt sich in den **Inaktiv** Modus.

Halten Sie  gedrückt, um das Telefon abzuschalten

Falls die Tastensperre an ist, muss diese zuerst deaktiviert werden - siehe "Verwenden der Tastensperre" auf Seite 19.



Einen Anruf tätigen

Stellen Sie sicher, dass das Telefon angeschaltet ist, das Logo des Netzbetreibers angezeigt ist und die Anzeige der Empfangssignalstärke anzeigt, dass der momentane Aufenthaltsort versorgt ist.

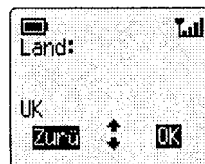


Geben Sie die Vorwahl und die Rufnummer ein und drücken Sie 

Internationale Gespräche

Die Verwendung der automatischen internationalen Vorwahl (+) ermöglicht es Ihnen, internationale Nummern zu wählen, ohne die Landes-Vorwahl zu kennen.

Wenn die internationale Landes-Vorwahl bekannt ist, können Sie diese vor der Vorwahl und der Rufnummer eingeben.



- 1 Halten Sie  gedrückt, bis + erscheint
- 2 Drücken Sie  zum Blättern durch die abgekürzten Landesnamen und drücken Sie , um das gewünschte Land auszuwählen

3 Geben Sie die Vorwahl und die Rufnummer ein und drücken Sie anschließend 

Beachten: In vielen Ländern beginnt die Vorwahl mit einer "0". Bei Gesprächen mit Auslandsvorwahl muss diese Null in den meisten Fällen ausgelassen werden, Bei Problemen mit wenden Sie sich bitte an Ihren Diensteanbieter.

Notrufe

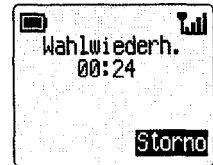
Um einen Notruf zu tätigen, muss das Antennensymbol (T) angezeigt sein und der Akku ausreichend aufgeladen sein.

Geben Sie     ein oder drücken Sie , wenn **SOS** im Hauptoptionsbereich angezeigt wird.

Automatische Wahlwiederholung

Wenn  auf nicht verbunden werden konnte, werden Sie gefragt, ob Sie die Rufnummer automatisch erneut wählen möchten.

Drücken Sie , wenn **OK** im Hauptoptionsbereich angezeigt wird, und die Anzeige zeigt die verbleibenden Sekunden bis zum jeweils nächsten Verbindungsversuch (Countdown).



Zum jederzeitigen Abbruch der Wahlwiederholung drücken Sie , wenn **Storno** im Hauptoptionsbereich angezeigt wird oder drücken Sie  während der Wahlwiederholung.

Wenn ein Anruf verbunden wird, ertönt ein Piepton.

Wenn die Wahlwiederholung mehrmals erfolglos durchgeführt wurde, wird die automatische Wahlwiederholungsfunktion beendet. In diesem Fall müssen Sie die Rufnummer erneut manuell eingeben.

Einen Anruf beenden

Drücken Sie 

Einen Anruf entgegennehmen

Um einen Anruf entgegennehmen zu können, muss das Telefon angeschaltet sein und die Empfangssignalstärke muss angezeigt werden.

Drücken Sie eine beliebige Taste außer  oder  oder , um den Anruf entgegenzunehmen.

Grundfunktionen

Drücken Sie  oder , wenn Sie einen Anruf nicht entgegennehmen möchten.

Wenn ein Anruf unbeantwortet bleibt oder abgelehnt wird, erscheint die Anzahl der unbeantworteten Anrufe auf der Anzeige.

Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Anzeige zu löschen.

Identifizierung des Anrufers

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie den Anrufer identifizieren und entscheiden, ob Sie den Anruf entgegennehmen möchten oder nicht. Es werden Telefonnummer (und Name des Anrufers, soweit dieser im Telefonbuch gespeichert ist) angezeigt.



Beachten: Eine Identifizierung des Anrufers steht nicht immer zur Verfügung.

Einstellung der Hörerlautstärke

Die Lautstärke kann während eines Gesprächs eingestellt werden:

Drücken Sie , um die Lautstärke zu verringern

Drücken Sie , um die Lautstärke zu erhöhen

Die Einstellung der Hörerlautstärke bei Verwendung von Freisprech-Zusatzgeräten erfolgt auf die gleiche Weise. Das Telefon sperren

Das Telefon sperren

Die Aktivierung der Telefonsperre beschränkt die Benutzung des Telefons auf die Entgegennahme eingehender Anrufe und die Tätigung von Notrufen. Der Telefonsperrcode wird bei der Produktion des Telefons auf "0000" eingestellt.

- 1 Im **Inaktiv** Modus drücken Sie   , um Zugriff auf das Menü **Telefonsperre zu erhalten**, und drücken Sie anschließend 
- 2 Geben Sie den vierstelligen Code ein und drücken Sie anschließend 



Das Telefon ist nun gesperrt und das Sperrsymbol () wird angezeigt.

Aufheben der Telefonsperre

Zur Wiederherstellung des Normalbetriebes müssen Sie Ihren Sperrcode eingeben und anschließend  drücken. Das Sperrsymbol wird von der Anzeige entfernt.

Sollten Sie jedoch Ihr Telefon aus- und wieder einschalten, müssen Sie den Sperrcode erneut eingeben. Wenn der richtige Code eingegeben wurde, wird **OK** angezeigt. Drücken Sie .

Beachten: ~~Auf der Anzeige erscheint kein Hinweis~~, dass der Sperrcode eingegeben wird

Abstellen der Telefonsperre

- 1 Im **Inaktiv** Modus drücken Sie  , um das Menü **Sicherung** zu erhalten.
- 2 Wählen Sie mit Hilfe von  im Hauptoptionsbereich **Aussch.** aus und drücken Sie .
- 3 Geben Sie den Sperrcode ein und drücken Sie anschließend .

Einstellen des Vibrationsalarms

Wenn der Vibrationsalarm eingeschaltet ist, vibriert das Telefon bei einem eingehenden Anruf. Das Einschalten des Vibrationsalarms führt automatisch zum Abstellen des Ruftons. Wenn Sie jedoch die Lautstärke des Ruftons nach dem Einschalten des Vibrationsalarms einstellen, wird ein eingehender Anruf sowohl durch den Rufton als auch durch Vibrieren gemeldet.

Im **Inaktiv** Modus:

Halten Sie  zum Ein-/Ausschalten des Vibrationsalarms gedrückt. Beim Einschalten vibriert das Telefon kurz

Einstellen der Ruflautstärke und des Tastentons

Die Einstellung der Ruflautstärke und des Tastentons erfolgt auf die gleiche Weise. Wenn Sie die Ruflautstärke über das Maximum erhöhen, setzt ein eskalierender Rufton ein. Wenn Sie die Lautstärke abstellen, erscheint auf der Anzeige das Symbol für tonlose Anzeige (🔇). (🔇) wird nur bei ausgeschaltetem Vibrationsalarm angezeigt.

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus   , um auf das Menü **Töne** zuzugreifen
- 2 Wählen Sie mit Hilfe von  die **Ruflautstärke** oder **Tastenlautstärke** aus und drücken Sie anschließend 
- 3 Stellen Sie mit Hilfe von  die Lautstärke ein und drücken Sie anschließend 

Telefonbuch

Telefonnummern können für einen schnellen Abruf im Telefonbuch gespeichert werden. Das Telefonbuch ist ein auf Ihrer SIM-Karte zum Speichern von Telefonnummern zugewiesener Bereich. Aus diesem Grunde ist die Anzahl der Speicherplätze, Länge der Namen und Anzahl der Rufnummern von Ihrer SIM-Karte abhängig.

Speichern einer Rufnummer

Um eine Nummer im Telefonbuch zu speichern

- 1 Geben Sie im **Inaktiv** Modus die Rufnummer ein und drücken Sie anschließend 
- 2 Bestätigen Sie die Rufnummer und drücken Sie anschließend 
- 3 Geben Sie den Namen ein - siehe "Eingabe von Text" auf Seite 47, und drücken Sie anschließend 
- 4 Geben Sie die Nummer des Speicherplatzes ein und drücken Sie anschließend 



Wenn Sie keine Nummer für den Speicherplatz angeben, wird der Eintrag auf dem ersten verfügbaren Platz gespeichert. Drücken Sie  wenn im Hauptoptionsbereich **Autom.** angezeigt wird

Überschreibschutz

Wenn ein Speicherplatz bereits belegt ist, werden Sie gefragt, ob Sie die gegenwärtige Information überschreiben wollen.

Drücken Sie , um den gewählten Speicherplatz zu überschreiben

Drücken Sie , um einen anderen Speicherplatz zu wählen

Durchblättern des Telefonbuches

Sie können das Telefonbuch nach Namen oder Speicherplätzen durchblättern. Die Standardeinstellung zum Durchblättern ist per Name. Wenn Sie das Telefonbuch nach Name durchblättern, bringt Sie das Drücken einer der Buchstabentasten zum ersten Eintrag, der mit diesem Buchstaben beginnt.

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus   um auf das Menü **Telefonbuch** zuzugreifen
- 2 Wählen Sie mit Hilfe von  die **Namen** oder **Platz** aus und drücken Sie anschließend 

Abrufen/Ändern von Telefonbucheinträgen

Im **Inaktiv** Modus:

- 1 Drücken Sie 
- 2 Blättern Sie mit Hilfe von  durch das Telefonbuch

Nachdem Sie eine Rufnummer oder einen Namen ausgewählt haben, gibt es eine Reihe von Funktionen, die Sie ausführen können.

Um die ausgewählte Nummer zu wählen, drücken Sie 

Sie können auch Eintragungen im Telefonbuch Sehen, Aufrufen, Verändern, Löschen oder Eingeben.

Bei der Anzeige einer Rufnummer oder eines Namens:

- 3 Verwenden Sie  zum Blättern in **Sehen**, **Aufruf**, **Einge**, **Verän** oder **Lösch** in den Optionsbereichen
- 4 Drücken Sie  oder , um eine Option auszuwählen.

Sehen Zeigt individuelle Namen und Telefonnummern in der Namensliste an oder ermöglicht Ihnen, durch Ihre Telefonbucheinträge nur nach Namen zu blättern, indem Sie  verwenden. Sie können die Nummer auch anrufen, wenn  neben dem Namen in der Anzeige erscheint.

Aufruf Zeigt die Rufnummer an, und ermöglicht Ihnen, diese entweder zu ändern oder anzurufen.

Einge. Gibt Ihnen die Möglichkeit, einen neuen Eintrag in das Telefonbuch vorzunehmen.

Verän. Zeigt die Rufnummer an, und ermöglicht es Ihnen, diese nach Bedarf zu ändern. Zum Speichern jeglicher Änderungen drücken Sie 

Lösch. Löscht den Eintrag aus Ihrem Telefonbuch

Schnellwahl einer gespeicherten Nummer aus dem SIM Telefonbuch

- 7 Geben Sie die Speicherplatznummer ein - vorgestellte Nullen können ausgelassen werden
- 2 Drücken Sie  und anschließend 

VIP Anrufer

Mit Hilfe der Funktion VIP Anrufer können Sie Anrufer am Klingelzeichen erkennen, wodurch die Unterscheidung zwischen Anrufern erleichtert wird.

Eingeben von VIP Anrufern

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus   , um auf das Menü **VIP Anrufer** zuzugreifen.
- 2 Drücken Sie , um ein neues Profil hinzuzufügen
- 3 Rufen Sie die Telefonnummer aus Ihrem Telefonbuch auf - siehe "Abrufen/Ändern von Telefonbucheinträgen" auf Seite 14 und drücken Sie anschließend 
- 4 Wählen Sie mit Hilfe von  das gewünschte Klingelzeichen für dieses Profil aus und drücken Sie anschließend 

Kurzwahl Rufnummern

Es ist möglich, die in den Speicherplätzen 1-9 gespeicherten Telefonnummern sehr schnell zu wählen.

- 1 Halten Sie eine Nummerntaste , bis  gedrückt
- 2 Drücken Sie 

Überprüfen des Telefonbuchs

Die Funktion **Überprüfen** im Menü Telefonbuch zeigt die Anzahl der verfügbaren sowie bereits belegten Speicherplätze an.

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus   , um auf das Menü **Überprüfen** zuzugreifen

Es erscheint eine Anzeige mit der Zusammenfassung des Telefonbuchs.

- 2 Mit Hilfe von  können Sie eine detaillierte Ansicht der Telefonbuch-Speicherplätze sehen. Belegte Speicherplätze werden mit "■" angezeigt.

Eigene Rufnummern

Diese Funktion ist von der SIM-Karte abhängig. Eigene Rufnummer ist eine praktische Einrichtung des Telefonbuchs, wo Sie Ihre Telefonnummer(n) speichern und sehen können.

Hinzufügen von Nummern

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus   , um in das Menü **Eigene Rufnr** zugelang
- 2 Wählen Sie mit Hilfe von  im Hauptoptionsbereich **Einge** aus und drücken Sie 
- 3 Geben Sie die Rufnummer ein und drücken Sie anschließend 
- 4 Geben Sie den Namen ein - siehe "Eingabe von Text" auf Seite 47, und drücken Sie anschließend 
- 5 Geben Sie die Nummer des Speicherplatzes ein und drücken Sie anschließend 

Abrufen gespeicherter Nummern

Drücken Sie im **Inaktiv** Modus   , um in das Menü **Eigene Rufnr** zu gelangen

Wenn mehr als eine Nummer zur Verfügung steht, verwenden Sie , um die aufgeführten Nummern zu sehen.

Anpassen Ihres Telefons

Einrichten einer Begrüßung bei Inbetriebnahme

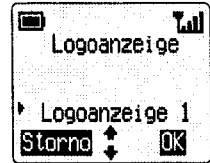
Sie können eine persönliche Begrüßung programmieren, diese wird beim Einschalten des Telefons angezeigt.

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus    , um auf das Menü **Grussmeldung** zuzugreifen
- 2 Verwenden Sie die Funktion Texteingabe, um Ihre Begrüßung einzugeben, und drücken Sie anschließend  - "Eingabe von Text" auf Seite 47.

Anzeigen von Logoanzeigen

Bei angeschaltetem Telefon können Sie Logoanzeigen anzeigen lassen.

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus    , um auf das Menü **Logoanzeige** zuzugreifen.
- 2 Verwenden Sie  um die zur Verfügung stehenden Themenoptionen zu sichten und drücken Sie anschließend  um entweder die gewünschte Logoanzeige auszuwählen oder die Logoanzeige zu deaktivieren.



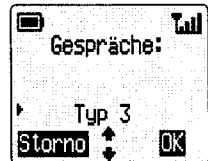
Einstellen der Ruftöne

Die Ruftöne des Telefons können auf einen von vielen vorgegebenen Klängen eingestellt werden.

Einstellen eines vorgegebenen Ruftons

Sie können aus einer Reihe von Tönen und Melodien auswählen.

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus    , um auf das Menü **Rufton** zuzugreifen
- 2 Wählen Sie mit Hilfe von  die zu ändernde Anrufart aus und drücken Sie 
- 3 Drücken Sie , um den gewünschten Rufton auszuwählen, und drücken Sie 



Deaktivieren aller Töne

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus    , um auf das Menü **Alle Töne** zuzugreifen
- 2 Drücken Sie , um alle Töne zu deaktivieren, und das Zeichen für stille Anzeige () erscheint
() wird nur bei ausgeschaltetem Vibrationsalarm angezeigt.

Wiederholen Sie den Vorgang, um alle Töne zu aktivieren.

Ändern der Sprache

Es ist möglich, die Sprache des Telefons für die angezeigten Nachrichten und/oder für Texteingaben zu ändern

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus   , um auf das Menü **Sprache** zuzugreifen
- 2 Verwenden Sie , um **Display Sprache** oder **Tegic Sprache** (Texteingabe) auszuwählen, und drücken Sie anschließend 
- 3 Verwenden Sie , um die gewünschte Sprache auszuwählen, und drücken Sie anschließend 

Wiederherstellung der Standardeinstellung des Telefons

Alle persönlichen Einstellungen - bis auf den Code der Telefonsperre und die Sprache - können wieder auf die Standardeinstellung zurückgesetzt werden.

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus   , um in das Menü Standards zu gelangen
- 2 Drücken Sie , um die Standardeinstellung wiederherzustellen

Deaktivieren von Warntönen

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus     

Einstellen von Warntönen

Wiederholen Sie den Vorgang, um alle Töne zu aktivieren.

Telefonsicherheit

Für dieses Telefon gibt es eine Reihe von Sicherheitsfunktionen, die Sie gegen die unbefugte Benutzung des Telefons durch andere Personen schützen und es Ihnen ermöglichen, den Zugang zu bestimmten Funktionen einzuschränken. Es wird empfohlen, dass Sie Ihren Sicherheitscode auswendig lernen. Wenn Sie Ihren Sicherheitscode aufschreiben müssen, achten Sie darauf, dass Sie ihn so verschlüsseln, dass er für eine andere Person nicht erkennbar ist. Sollten Sie Ihren Telefonsperrcode oder eine Ihrer PIN Nummern vergessen, wenden Sie sich bitte für den Telefonsperrcode an Ihren Händler und für die PIN Nummern an Ihren Diensteanbieter.

Verwenden der PIN Nummer

Die PIN Nummer (persönliche Identifizierungsnummer) schützt Ihre SIM-Karte gegen unbefugte Benutzung durch andere Personen. Bei Aktivierung der PIN-Nummer müssen Sie diese jedes Mal beim Einschalten des Telefons eingeben.

Die PIN2 Nummer kontrolliert die Sicherheit für die Funktionen Festwahlspeicher, Gebührenaufzeichnung und Wahlkontrolle.

Aktivieren/Deaktivieren der PIN Nummer

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus   , um in das Menü **PIN** zu gelangen
- 2 Drücken Sie , um die PIN Nummer zu aktivieren/deaktivieren
- 3 Geben Sie die PIN-Nummer ein und drücken Sie anschließend 

Verwenden der Tastensperre

Die Funktion **Tastensperre** dient zur Vermeidung von unbeabsichtigtem Drücken von Tasten, z. , beim Tragen des Telefons.

Drücken Sie im **Inaktiv** Modus dreimal , um die Tastensperre zu aktivieren



Bei einem eingehenden Anruf wird die Tastensperre vorübergehend deaktiviert, was Ihnen erlaubt, Anrufe entgegenzunehmen.

Deaktivieren der Tastensperre

Wenn im Hauptoptionsbereich **Frei** angezeigt wird, drücken Sie zweimal 

Ändern des Sicherheitscodes

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus  , um auf das Menü **Sicherung** zuzugreifen
- 2 Verwenden Sie , um zwischen **Telefon Sperre**, **PIN** oder **PIN2** zu wählen
- 3 Wählen Sie mit Hilfe von  im Hauptoptionsbereich **Ändern** aus und drücken Sie 
- 4 Geben Sie den gegenwärtigen Code ein und drücken Sie anschließend 
- 5 Geben Sie den neuen Code ein und drücken Sie anschließend 
- 6 Bestätigen Sie den neuen Code und drücken Sie anschließend 

Einschränken von Anrufen

Rufsperr

Diese Funktion ist von der SIM-Karte abhängig. Die Funktion **Rufsperr** dient zur Einschränkung bestimmter eingehender und/oder ausgehender Anrufe. Die Funktion Rufsperr wird von einem Passwort kontrolliert, das von Ihrem Diensteanbieter zur Verfügung gestellt wird. Wenn Sie den Status der Anrufsperr aktualisieren oder überprüfen wollen, muss das Telefon in einem Netz angemeldet sein.

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus   , um auf das Menü **Rufsperr** zuzugreifen, und drücken Sie 
- 2 Verwenden Sie , um das gewünschte Sperrlevel auszuwählen, und drücken Sie anschließend 
- 3 Geben Sie Ihr Passwort ein und drücken Sie anschließend 

Wahlkontrolle

Diese Funktion ist netzabhängig. Die Funktion **Wahlkontrolle** ermöglicht es Ihnen, alle vorprogrammierten Rufnummern Ihrer SIM-Karte für das Wählen mit dem Telefon zu sperren. Um diese Funktion anwenden zu können, benötigen Sie die PIN2 Nummer.

Drücken Sie im **Inaktiv** Modus    und drücken Sie dann , um die Funktion **Wahlkontrolle** zu aktivieren, geben Sie die PIN2 Nummer ein und drücken Sie anschließend 

Feste Rufnummer

Diese Funktion ist von der SIM-Karte abhängig. Das feste Rufnummernverzeichnis ist Teil des Telefonbuches, bietet jedoch erhöhte Sicherheit. Wenn die Sicherheitsfunktion **Feste Rufnummer** eingeschaltet ist, können nur Rufnummern angewählt werden, die als feste Rufnummern gespeichert sind.

Wenn die Sicherheitsfunktion **Feste Rufnummer** eingeschaltet ist, müssen alle manuell gewählten Nummern mit einer Rufnummer aus dem festen Rufnummernverzeichnis übereinstimmen.

Um im festen Rufnummernverzeichnis eine Rufnummer zu speichern, zu verändern oder zu löschen, muss die Funktion **Feste Rufnummer** aktiviert sein. Wenn die Funktion **Feste Rufnummer** aktiviert ist, können alle Rufnummern wie gewohnt hinzugefügt, verändert oder gelöscht werden. Sie müssen jedoch dazu Ihre PIN2 Nummer eingeben.

“Platzhalterzeichen”

Platzhalterzeichen sind Leerräume, die innerhalb einer Rufnummer gespeichert werden können. Platzhalterzeichen müssen vor dem Anwählen der Rufnummer ausgefüllt werden. In Verbindung mit dem festen Rufnummernverzeichnis können Sie Anrufe auf ein bestimmtes Gebiet beschränken, indem Sie die Vorwahl eines Anschlusses eingeben und den Rest der Rufnummer vor dem Telefonat ergänzen. Die Platzhalterzeichen können an jeder beliebigen Stelle innerhalb der Rufnummer eingesetzt werden.

Einfügen von "Platzhalterzeichen"

Halten Sie **0+**, bis **_** angezeigt wird und Sie das Platzhalterzeichen eingeben können



Auffüllen eines Platzhalterzeichens

Wenn die Telefonnummer aufgerufen wird, können Sie durch Drücken einer Ziffertaste das Platzhalterzeichen füllen.

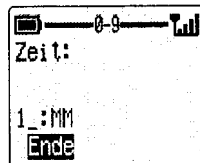
Anwendungen

Uhr

Dieses Telefon beinhaltet eine Uhr mit Datum- und Zeitanzeige, eine Weckfunktion und eine An/Aus-Funktion.

Erstes Einstellen der Uhrzeit

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus , um auf das Menü **Uhrzeit Eingabe** zuzugreifen
  
- 2 Geben Sie die Ziffern für das Datum im Format Tag/Monat/Jahr ein und drücken Sie anschließend 
- 3 Geben Sie die Ziffern für die Zeit im 24-Stunden-Format ein und drücken Sie anschließend 



Einstellen des Anzeigeformats

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus , um auf das Menü **Uhrzeit Format** zuzugreifen
  
- 2 Drücken Sie , um durch die verschiedenen Formate für die Anzeige der Zeit und des Datums zu blättern
- 3 Drücken Sie , um den gewünschten Typ der Uhrzeitanzeige auszuwählen

Ändern von Uhrzeit/Datum

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus , um auf das Menü **Uhrzeit Eingabe** zuzugreifen
  
- 2 Halten Sie  gedrückt, um das gegenwärtige Datum zu löschen
- 3 Geben Sie die Zahlen im Format Tag/Monat/Jahr ein und drücken Sie anschließend zur Bestätigung 
- 4 Halten Sie  gedrückt, um die gegenwärtige Zeit zu löschen
- 5 Geben Sie die Zahlen im 24-Stunden-Format ein, und drücken Sie anschließend zur Bestätigung 

Einstellen der Weckfunktion

Wenn Sie die Uhr nicht bereits eingestellt haben, werden Sie dazu aufgefordert, dies vor dem Einstellen der Weckfunktion zu erledigen.

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus    , um auf das Menü **Alarmzeit** zuzugreifen
- 2 Geben Sie die Ziffern für die Zeit im 24-Stunden-Format ein und drücken Sie anschließend 
- 3 Verwenden Sie  um die Häufigkeit des Weckrufes einzustellen, und drücken Sie anschließend 

Wenn sich das Telefon im **Inaktiv** Modus befindet und der Wecker eingestellt ist, erscheint neben der Zeitanzeige . Dies bedeutet, dass der Wecker eingestellt wurde.

Vorsicht: Vergewissern Sie sich, dass die Weckzeit nicht so eingestellt ist, dass sich das **Telefon** entgegen geltender Bestimmungen, z.B. im Flugzeug oder in einer medizinischen Einrichtung, automatisch anschaltet - **siehe "Wichtige Informationen" auf Seite 55.**

Weckruf abstellen

Wenn die eingestellte Weckzeit erreicht wird, klingelt der Wecker, und auf der Anzeige blinkt eine Wecknachricht. Der Wecker klingelt für 30 Sekunden. Bei Erreichen der Weckzeit während eines Telefongesprächs wird der Vibrationsalarm ausgelöst.

Um den Wecker abzustellen, drücken Sie eine beliebige Taste

Abstellen der Weckfunktion

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus    , um auf das Menü **Alarmzeit** zuzugreifen, und drücken Sie anschließend 
- 2 Wählen Sie mit Hilfe von  **Ausgeschaltet** aus und drücken Sie anschließend 

Bei deaktivierter Weckfunktion führt die Durchführung des gleichen Vorgangs zur erneuten Aktivierung der Weckfunktion.

Anwendungen

Einstellen der Weckzeit

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus    , um auf das Menü **Alarmzeit** zuzugreifen
- 2 Halten Sie  gedrückt, um die gegenwärtige Weckzeit zu löschen
- 3 Geben Sie die Ziffern für die Zeit ein und drücken Sie anschließend 
- 4 Verwenden Sie , um die Frequenz des Weckrufes einzustellen, und drücken Sie anschließend 

Beachten: Der Weckalarm ist abhängig von Ton- und Vibrationseinstellungen.

Einstellen des zeitabhängigen Ein-/Ausschaltens

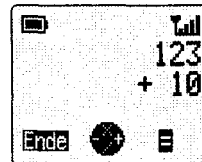
Mit Hilfe der Funktion zum automatischen Ein-/Ausschalten können Sie Ihr Telefon so einstellen, dass es sich zu einer bestimmten Zeit automatisch ein- oder ausschaltet. Der Vorgang zum automatischen Ein-/Ausschalten entspricht dem zur Einstellung des Weckers. Für das Einstellen oder Ändern der Zeit müssen Sie **Einschalt-Timer** oder **Ausschalt-Timer** im Menü **Uhrzeit** auswählen.

Vorsicht: Vergewissern Sie sich, dass der Einschalt-Timer nicht so ist, dass sich das Telefon entgegen geltender Bestimmungen, z. im Flugzeug oder einer Einrichtung, automatisch anschaltet siehe "Wichtige Informationen auf Seite 55.

Taschenrechner

Mit Hilfe des Taschenrechners mit vier Funktionen können Sie einfache arithmetische Rechenaufgaben (Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division) lösen.

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus   , um auf das Menü **Taschenrechner** zuzugreifen
- 2 Geben Sie eine Zahl (mit höchstens 10 Ziffern) ein und sie wird in der unteren Zeile angezeigt
- 3 Verwenden Sie , um die von Ihnen gewünschte arithmetische Rechenart durchzuführen ( multiplizieren,  addieren,  dividieren,  subtrahieren)



- 4 Geben Sie eine Zahl (mit höchstens 10 Ziffern) ein und sie wird neben dem Rechensymbol angezeigt
- 5 Wenn Sie mit Hilfe von ☺ eine andere arithmetische Rechenart auswählen, wird ein Zwischenergebnis kalkuliert und in der oberen Zeile angezeigt.
- 6 Wenn  im Hauptoptionsbereich angezeigt wird, können Sie unter Anwendung von  den Rechengang beenden

Beachten: Zum Einfügen eines Kommas halten Sie  gedrückt.

Spiel

Ziel des Spiels ist es, gegen das Telefon anzutreten, um vier Marken in einer Reihe zu platzieren.

Sie spielen mit den hellen Marken und das Telefon mit den schwarzen Marken. Das Dreieck am unteren Ende des Spielbretts gibt an, in welcher Spalte die Marke **platziert** werden muss. Die Marken fallen automatisch in die niedrigste Lücke, die in der ausgewählten Spalte verfügbar ist

Sie können die Schwierigkeitsstufe zwischen 1 und 6 einstellen, wobei 6 die schwierigste Stufe ist.

Um auf das Spiel zuzugreifen:

Drücken Sie im **Inaktiv** Modus   , um auf das Menü **Spiel** zuzugreifen

Um das Spiel zu spielen:

- 1 Drücken Sie im Menü **Spiel**  und wählen Sie mit Hilfe von ☺ eine Schwierigkeitsstufe aus
- 2 Drücken Sie , um die Schwierigkeitsstufe festzulegen
- 3 Drücken Sie , um mit dem Spiel zu beginnen.
- 4 Verwenden Sie ☺, um sich am Fuß des Bretts nach links und nach rechts zu bewegen, und , um Ihre Marke auf dem Brett zu platzieren

Kurze Textnachrichten

Sie können kurze Textnachrichten von bis zu 160 Zeichen von Mobiltelefonen bzw. an Mobiltelefone im selben Netz oder in jeglichen anderen Netzen, mit denen eine Roaming-Vereinbarung besteht, erhalten, anzeigen, verändern und senden.

Einstellen des Telefons für kurze Textnachrichten

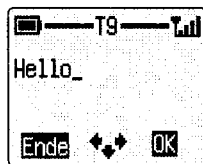
Bevor Sie eine Nachricht senden können, müssen Sie die Rufnummer der Nachrichtenzentrale (die Sie von Ihrem Diensteanbieter erhalten) in die Parameter eingeben. Wenn die Rufnummer der Nachrichtenzentrale bereits auf Ihrer SIM-Karte vorprogrammiert ist, drücken Sie .

Eingabe der Rufnummer der Nachrichtenzentrale

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus    , um auf das Menü **Nachrichtenzentrale** zuzugreifen
- 2 Geben Sie die Rufnummer der Nachrichtenzentrale im internationalen Format ein - siehe "Internationale Gespräche" auf Seite 8.

Senden einer Textnachricht

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus   , um auf das Menü **Eingeben** zuzugreifen, und drücken Sie .
- 2 Geben Sie die Nachricht ein (bis zu 160 Zeichen) - siehe "Eingabe von Text" auf Seite 47 - und drücken Sie anschließend .



Sie werden aufgefordert, die Nachricht zu senden. Falls Sie die Nachricht nicht senden wollen, drücken Sie ; die Nachricht wird in der **Absendeliste** gespeichert.

- 3 Drücken Sie  und geben Sie die Zielrufnummer ein (oder rufen Sie eine Rufnummer aus dem Telefonbuch auf ) - siehe "Abrufen/Ändern von Telefonbucheinträgen" auf Seite 14 - und drücken Sie anschließend .

Es könnte sein, dass Sie eine Bestätigung wünschen, dass Ihre Nachricht angekommen ist. Falls Sie keine Bestätigung wünschen, drücken Sie . Falls ja, drücken Sie .

Die Standardeinstellung für Übermittlungsbestätigungen kann mit Hilfe des Parameters **Bericht** im Menü **Parameters** eingestellt werden.

Empfangen von Textnachrichten

Beim Empfang einer Kurznachricht blinkt das Nachrichtensignal () auf Ihrer Anzeige mit gleichzeitigem akustischen oder Vibrationsalarm.



Wird im Hauptoptionsbereich **Lesen** angezeigt, drücken Sie , um die Nachricht zu lesen. Mit Hilfe von  können Sie sich durch die Nachricht navigieren und den Sender der Nachricht identifizieren, falls eine Anrufer ID zur Verfügung steht.

Beachten: Leuchtet das Nachrichtensignal durchgehend auf Ihrer Anzeige (kein Blinken), bedeutet dies, dass Ihr Nachrichtenspeicher voll ist und Sie alte Nachrichten löschen müssen, um neue Nachrichten empfangen zu können.

Nachrichten Optionen

Beantworten einer Nachricht

Wenn Sie eine Nachricht erhalten und gelesen haben, möchten Sie diese vielleicht auch beantworten. Das ist die Standardeinstellung im Hauptoptionsbereich. Durch Drücken von  können Sie eine Antwort verfassen

Löschen einer Nachricht

Während Sie eine Nachricht lesen, müssen Sie  verwenden, bis im Nebenoptionsbereich **Lösch** angezeigt wird. Drücken Sie zweimal   Um die Funktion des automatischen Löschs zu aktivieren - siehe dazu auch "Nachrichtenparameter" auf Seite 29.

Editieren einer Nachricht

Während Sie eine Nachricht lesen, benutzen Sie , bis im Nebenoptionsbereich **VERÄN** angezeigt wird. Drücken Sie  und nehmen Sie die Änderungen vor. Durch Drücken von  haben Sie die Möglichkeit, die geänderte Nachricht zu verschicken - siehe "Senden einer Textnachricht" auf Seite 26. Wenn Sie die Nachricht nicht verschicken wollen, drücken Sie  und sie wird in der **Absendeliste** gespeichert.

Verwendung von vorgefertigten Nachrichten

Diese Nachrichten können sofort verschickt werden oder sie können - mit entsprechenden Änderungen - als Basis für eine längere Nachricht eingesetzt werden.

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus   , um auf das Menü **Eingeben** zuzugreifen
- 2 Zeigen Sie mit Hilfe von  auf die von Ihnen gewünschte vorgefertigte Nachricht und drücken Sie 
- 3 Verwenden Sie , um sich durch den Text zu bewegen sowie um zusätzlichen Text hinzuzufügen - siehe "Eingabe von Text" auf Seite 47

Wenn Sie die Nachricht beendet haben, können Sie diese verschicken - siehe "Senden einer Textnachricht" auf Seite 26.

Ändern der Sprache für vorgefertigte Nachrichten

Bei markierter vorgegebener Nachricht:

- 1 Wählen Sie mit Hilfe von  im Hauptoptionsbereich **Sprach** aus und drücken Sie 
- 2 Wählen Sie mit Hilfe von  eine Sprache aus und drücken Sie anschließend 
- 3 Drücken Sie 
- 4 Im Hauptoptionsbereich wird **Auswä** angezeigt. Drücken Sie zweimal , um die Nachricht zu senden

Verwalten der Nachrichtenlisten

Alle verschickten und empfangenen Nachrichten werden solange auf der SIM-Karte gespeichert, bis sie gelöscht werden. Wenn Sie eine gespeicherte Nachricht auswählen, können Sie diese beantworten, verändern oder löschen.

Empfangliste

Empfangene Nachrichten werden in der **Empfangliste** gespeichert. Ein blinkender "•" zeigt eine ungelesene Nachricht an.

Beim Lesen einer Nachricht wird unter dem Text die Absenderinformation (falls erhältlich) mit Angaben zur Absendezeit und mit der Rufnummer der Nachrichtenzentrale angezeigt. Drücken Sie , um auf die Nachricht zu antworten.

Absendeliste

Wenn eine Nachricht verschickt oder verändert wurde, wird sie in der **Absendeliste** gespeichert.

Überprüfen

Mit Hilfe von **Überprüfen** können Sie die gegenwärtige Belegung des Nachrichtenbereichs überprüfen.

Nachrichtenparameter

Drücken Sie im **Inaktiv** Modus   , um auf das Menü **Parameter** zuzugreifen. Die folgenden Parameter können eingestellt werden:

Automatisches Löschen

Wenn **Autom Löschen** aktiviert ist, werden alle Nachrichten automatisch gelöscht:

Gelesen - bei dieser Funktion werden die ältesten gelesenen Nachrichten überschrieben.

Überschreiben - bei dieser Funktion wird die älteste gelesene Nachricht überschrieben. Wenn es keine gelesene Nachricht gibt, wird die älteste nicht gelesene Nachricht überschrieben.

Standzeit

Gibt an, wie lange Ihre Nachricht in der Nachrichtenzentrale gespeichert wird. Versuche, die Nachricht zu verschicken, werden solange fortgeführt, bis sie verschickt wurde oder ihre Standzeit abläuft.

Kurze Textnachrichten

Nachrichtenzentrale

Hiermit haben Sie die Möglichkeit, die Rufnummer der Nachrichtenzentrale zu verändern - siehe "Einstellen des Telefons für Textnachrichten" auf Seite 26.

Bericht

Wenn **Bericht** auf **Ja** eingestellt ist, erhalten Sie eine Übertragungsbestätigung, wenn Ihre Nachricht verschickt wurde.

Protokoll

Die Nachrichtenzentrale kann die Nachricht möglicherweise in das Format des angegebenen Protokolls umwandeln.

Rundsendungen von Mitteilungen

Rundsendungen von Mitteilungen sind netzabhängig und beinhalten allgemeine Informationen, die durch Ihren Netzbetreiber an Ihr Telefon gesandt werden. Diese Informationen können sich auf Inhalte wie lokale Verkehrs- und Wetterberichte beziehen.

Auswählen von Rundsendethemen

Bevor Sie die Rundsendungen empfangen können, müssen Sie angeben, an welchen Themenbereichen Sie interessiert sind.

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus    , um auf das Menü **Themen** zuzugreifen
- 2 Wenn im Hauptoptionsbereich angezeigt wird, drücken Sie 
- 3 Blättern Sie mit Hilfe von  durch die zur Verfügung stehenden Themen und drücken Sie anschließend , um Ihrer Liste für Rundsendungen das ausgewählte Thema hinzuzufügen

Aktivieren/Deaktivieren der Rundsendung

Drücken Sie im **Inaktiv** Modus     , um auf das Menü **Empfang** zuzugreifen, und drücken Sie anschließend .

Die Deaktivierung der Rundsendungen erfolgt auf die gleiche Weise wie die Aktivierung.

Nachrichtenliste

Hier werden die letzten empfangenen Rundsendungen gespeichert. Sie können hier auch Nachrichten löschen.

Sprache

Diese Funktion ist netzabhängig. Sie können die **Sprache**, in der Rundsendungen angezeigt werden, umstellen.

Anruf Information

Zuletzt gewählte Rufnummern

Rufnummern, die kürzlich gewählt wurden, werden in **Zuletzt gewählt** gespeichert.

Wenn die Identifizierung des **Anrufers** verfügbar ist, wird die Rufnummer des anrufenden Teilnehmers für beantwortete Anrufe in **Beantwortet** gespeichert, wohingegen ein nicht beantworteter Anruf in **Ni. Beantwortet** gespeichert wird.

Wenn die Identifizierung des **Anrufers** nicht verfügbar ist, werden die Anrufe dennoch gespeichert, ihnen wird jedoch nur das Datum und die Zeit zugeschrieben. Bei vollem Speicher wird die älteste Rufnummer mit der neuen überschrieben.

- 1 Drücken Sie 
- 2 Wählen Sie mit Hilfe von  **Zuletzt gewählt**, **Beantwortet** oder **Ni. Beantwortet** und drücken Sie anschließend 
- 3 Verwenden Sie , um die Rufnummer (oder den Namen), die Sie wiederwählen wollen, auszuwählen, und drücken Sie anschließend 



Sie können die Rufnummer vor dem Wählen verändern, aufrufen oder löschen - siehe "Abrufen/Ändern von Telefonbucheinträgen" auf Seite 14.

Wenn Sie die ausgewählte Rufnummer im Telefonbuch speichern möchten, drücken Sie , während die Rufnummer angezeigt ist - siehe "Speichern einer Rufnummer" auf Seite 13.

Wahlwiederholung

Um die von Ihnen zuletzt gewählte Rufnummer wiederzuwählen, drücken Sie  

Beantworten von unbeantworteten Anrufen

Wenn die Anzeige einen eingegangenen Anruf, den Sie nicht beantwortet haben, anzeigt:

- 1 Drücken Sie , um die Rufnummer des letzten Anrufers anzuzeigen (sofern vorhanden).
- 2 Drücken Sie , um durch die von Ihnen gewünschte Rufnummer zu blättern, und drücken Sie anschließend 

Identifizierung des Anrufers

Im Menü **Rufdienst** ermöglichen Ihnen die Funktionen **ID Anrufer** und **ID zurückhalten**, zu überprüfen, ob eine Identifizierung des Anrufers geschickt wurde oder empfangen werden kann. (**ID zurückhalten** ist netzabhängig)

Beachten: Wenn Sie den Status überprüfen möchten, muss das Telefon bei einem Netz registriert sein.

Löschen zuletzt gewählter Rufnummern

Wenn Sie die Rufnummern **Zuletzt gewählt**, **Beantwortet** oder **Ni Beantwortet** ausgewählt haben, verwenden Sie , um in einem der Optionsbereiche **Lösch** auszuwählen, und drücken Sie anschließend entsprechend  oder .

Gesprächsdauer

Letzter Ruf

Die Funktion **Letzter Ruf** zeigt im **Inaktiv** Modus die Dauer (vom Netz abhängig) des zuletzt getätigten Anrufs an und während eines Gesprächs dieselben Informationen für das gegenwärtige Gespräch. Zeiten werden folgendermaßen angezeigt: Stunden (0-99), Minuten (0-59), Sekunden (0-59) - SS:MM:SS.

Beachten: Falls die Funktion **Gebühren Service** gegenwärtig auf der **SIM-Karte** nicht benutzt wird, steht kein **Zugriff** auf das Menü **Gebühren Service** zur Verfügung. In diesem Fall werden alle Nebenmenüs zu Untermenüs - siehe "Menüstruktur" auf Seite 50.

Die folgenden Anleitungen gehen davon aus, dass die Funktion **Gebühren Service** auf der SIM-Karte vorhanden ist.

Drücken Sie im **Inaktiv** Modus    , um auf das Menü **Letzter Ruf** zuzugreifen.

Alle Rufe

Die Funktion **Alle Rufe** zeigt die Dauer von entweder **Eingehenden** oder **Abgehenden** Anrufen an. Der Sperrcode wird zur Neueinstellung des Timers benötigt.

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus    , um auf das Menü **Alle Rufe** zuzugreifen
- 2 Drücken Sie , um **Eingehende** oder **Abgehende** Anrufe auszuwählen.
- 3 Drücken Sie , um die ausgewählte Gesprächsdauer anzuzeigen

Gebühren Service

Diese Funktion ist von der SIM-Karte abhängig. Um eine Kontrolle über Ihre Gesprächskosten zu haben, können Sie das Telefon so einstellen, dass die Anzahl der Ihnen zur Verfügung stehenden Einheiten begrenzt ist.

Einstellen der Kosten für eine Telefoneinheit

Zunächst müssen Sie einen Preis pro Einheit eingeben. Das ist der Preis, den Sie dem Diensteanbieter für eine Einheit zahlen müssen.

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus     , um auf das Menü **Preis/Einheit** zuzugreifen
- 2 Drücken Sie  , um die Werte zu verändern

An dieser Stelle müssen Sie Ihre PIN2 Nummer oder den Sperrcode eingeben, um fortzufahren.

- 3 Geben Sie eine Währungseinheit (bis zu drei Schriftzeichen) ein und drücken Sie anschließend 
- 4 Geben Sie einen Preis ein und drücken Sie anschließend 

Einstellen des maximalen Einheitenverbrauchs

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus     , um auf das Menü **Max Kosten** zuzugreifen
- 2 Verwenden Sie  , um die gewünschte Funktion auszuwählen, und drücken Sie anschließend 
- 3 Drücken Sie  , um die Werte zu verändern

An dieser Stelle müssen Sie Ihre PIN2 Nummer oder den Sperrcode eingeben, um fortzufahren.

- 4 Geben Sie einen Wert ein (Anzahl der Einheiten), der die höchste erlaubte Anzahl an Einheiten darstellt, und die entsprechenden Kosten werden angezeigt
- 5 Drücken Sie  , um die Angaben zu akzeptieren

Beachten: Die Länge der Einheiten kann sich im Verlaufe eines Tages, d.h. abhängig vom Tages- und Nachttarif, ändern. Daher können die Gesprächskosten entsprechend werden. Dennoch kann es sein, dass die Informationen über die Gesprächsgebühren die von Ihrem Diensteanbieter berechneten nicht akkurat widerspiegeln.

Einrichten einer Warnebene

Sie können eine Warnung einstellen, die Sie darauf hinweist, dass Sie die Kostengrenze erreichen.

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus    , um auf das Menü **Warnung bei** zuzugreifen
- 2 Drücken Sie , um den Wert zu verändern
- 3 Geben Sie einen Wert ein (in Einheiten), bei dem die Warnung ertönen soll, und drücken Sie anschließend 

Gesprächszähler

Diese Funktion ist von der SIM-Karte abhängig. Der **Gesprächszähler** hat die Funktion, die gesamten Gesprächsgebühren und verbrauchten Einheiten anzuzeigen.

- 1 Um den Gesprächszähler neu einzustellen, drücken Sie , wenn im Hauptoptionsbereich **Reset** angezeigt wird.
- 2 Geben Sie Ihre PIN2 Nummer oder Ihren Sperrcode ein, um fortzufahren

Fortgeschrittene Funktionen

Rufumleitung

Gespräche können unter Verwendung von verschiedenen Begleitumständen zu unterschiedlichen Rufnummern weitergeleitet werden. Sie können zum Beispiel Ihre Anrufe, wenn das Telefon ausgeschaltet ist, auf Ihre Mailbox umleiten.

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus  , um auf das Menü **Rufumleitung** zuzugreifen
- 2 Drücken Sie 
- 3 Wählen Sie mit Hilfe von  die Umstände, unter denen die Umleitung aktiviert werden soll, aus und drücken Sie anschließend 
- 4 Geben Sie die Rufnummer ein, zu der weitergeleitet werden soll, und drücken Sie anschließend 

Sie können auch eine Rufnummer, an die weitergeleitet werden soll, aufrufen - Siehe "Abrufen/Ändern von Telefonbucheinträgen" auf Seite 14.

Wenn die Gesprächsweitschaltung aktiviert ist, wird das Weitschaltungssymbol (**r***) angezeigt.

Wenn Sie den Status der **Rufumleitung** überprüfen oder aktualisieren wollen, muss das Telefon bei einem Netz registriert sein.

Rufumleitung stornieren

Drücken Sie im **Inaktiv** Modus    

Halten eines Gesprächs und Gespräche in die Warteschleife legen

Halten/Wiederaufnehmen eines Gesprächs

- 1 Drücken Sie  während eines Gesprächs, wenn im Hauptoptionsbereich **Halten** angezeigt wird
- 2 Um ein gehaltenes Gespräch wiederaufzunehmen, drücken Sie , wenn im Hauptoptionsbereich **WieAuf** angezeigt wird

Ausführen eines zweiten Anrufs

Geben Sie während eines Gesprächs eine Telefonnummer ein oder rufen Sie sie vom Telefonbuch auf - siehe "Abrufen/Ändern von Telefonbucheinträgen" auf Seite 12 - und drücken Sie .

Der erste Anruf wird in eine Warteschleife gelegt.

Entgegennahme eines zweiten Anrufs

Bei angeschaltetem **Anklopfen** kann ein zweiter Anruf entgegengenommen werden. Dies können Sie im Menü **Rufdienst** aktivieren.

Annahme eines zweiten Anrufs

Drücken Sie  während eines Gesprächs, wenn im Hauptoptionsbereich **Akzept** angezeigt wird.

Der gegenwärtige Anruf wird in die Warteschlange gelegt.

Ablehnen eines zweiten Anrufs

Drücken Sie  während eines Gesprächs, wenn im Nebenoptionsbereich **Ablehn** angezeigt wird.

Beenden des ersten Anrufs und Entgegennahme des zweiten

- 1 Drücken Sie  während eines Gesprächs, um das Gespräch zu beenden, wenn ein anderes Gespräch wartet
- 2 Drücken Sie eine beliebige Taste außer  oder  oder , um das neue Gespräch anzunehmen

Bedienung mit zwei Anrufen

Zwischen Gesprächen wechseln

Bei Empfang von zwei Gesprächen zeigt die   Marke das derzeitige Gespräch an.

Drücken Sie , wenn im Hauptoptionsbereich **Wechs** angezeigt wird

Derzeitigen Anruf beenden

Drücken Sie  zur Anzeige von **Ende** im Hauptoptionsbereich und drücken Sie anschließend .

Der gehaltene Anruf bleibt in diesem Zustand. Drücken Sie , um mit Ihrem anderen Gespräch fortzufahren, wenn im Hauptoptionsbereich **WieAuf** angezeigt wird.

Beide Anrufe beenden

Drücken Sie .

Konferenzgespräche

Zwischen 3 und 5 Personen können an Konferenzgesprächen gleichzeitig teilnehmen. Zwischen Konferenzgesprächen und einem anderen Anruf kann ebenso gewechselt werden, wie zwischen zwei Einzelanrufen.

Konferenz einschalten

Bei zwei aktiven Anrufen (einer aktiv, der andere in Wartestellung)

Drücken Sie  zur Anzeige von **Konfer** im Hauptoptionsbereich und drücken Sie anschließend 

Ein Konferenzgespräch wurde eingeschaltet und alle drei bis fünf Teilnehmer können miteinander sprechen.

Zum Konferenzgespräch zuschalten

Sie können zum Konferenzgespräch weitere Teilnehmer zuschalten (bis zu höchstens fünf), indem Sie entweder einen Anruf tätigen oder ein eingehendes Gespräch entgegennehmen. Der Anruf kann in das bestehende Konferenzgespräch eingebunden werden.

Beachten: Während Sie den Anruf tätigen bzw. annehmen, wird das Konferenzgespräch in die Warteposition gebracht. In der Warteposition können die anderen Teilnehmer das Konferenzgespräch weiterführen.

Aufteilen von Konferenzgesprächen

Sie können einen einzelnen Teilnehmer auswählen und die Verbindung zu den anderen Teilnehmern trennen. Auf diese Weise können Sie privat ohne die Beteiligung der anderen Teilnehmer sprechen.

Während eines Konferenzgesprächs:

- 1 Verwenden Sie , bis in einem der Optionsbereiche **Option** angezeigt wird und drücken Sie anschließend  oder  und 
- 2 Drücken Sie , um einen der Teilnehmer am Konferenzgespräch auszuwählen
- 3 Drücken Sie  zur Anzeige von **Teilen** im Hauptoptionsbereich und drücken Sie anschließend  oder 

Der ausgewählte Teilnehmer wird vom Konferenzgespräch separiert und die Konferenz in Warteposition gesetzt (die verbleibenden Teilnehmer können das Gespräch untereinander fortführen).

Konferenzgespräch beenden

Sie können entweder einen der Teilnehmer auswählen und die Verbindung trennen oder aber das gesamte Konferenzgespräch beenden. Falls ein Gespräch in Warteposition ist oder ein anderer Ruf ankommt, kann eine individuelle Verbindung nicht getrennt werden.

Trennung einer Einzelverbindung

Während eines Konferenzgesprächs:

- 1 Drücken Sie  zur Anzeige von **Option** im Hauptoptionsbereich und drücken Sie anschließend 
- 2 Drücken Sie , um einen der Teilnehmer auszuwählen
- 3 Drücken Sie  zur Anzeige von **Ende** im Hauptoptionsbereich und drücken Sie anschließend 

Beenden eines Konferenzgesprächs

Drücken Sie  während eines Konferenzgesprächs, um alle Verbindungen gleichzeitig zu trennen.

Anruf vermitteln

Mit der Vermittlungsfunktion können Sie zwei Anrufe, die auf Ihrem Mobiltelefon bestehen, miteinander vermitteln, die Anrufer also miteinander und ohne Sie sprechen lassen, und die Verbindung trennen.

Zur Verbindung von zwei Anrufern und gleichzeitigen Trennung Ihrer Verbindung, wenn Sie zwei Anrufe haben:

Drücken Sie  zur Anzeige von **Transf** im Hauptoptionsbereich und drücken Sie anschließend 

Beachten: Wenn Sie sich im Mehr-Teilnehmer Modus befinden, können Anrufe nicht vermittelt werden.

Wechsel zu einem neuen Netz

Wenn Sie sich nicht in Ihrem Land befinden, können Sie ein Netz nutzen, bei dem Sie nicht direkt zahlender Kunde sind. Dies wird GASTTEILNAHME (ROAMING) genannt. Nationale Gesetze in Ihrem Land können möglicherweise die Gastteilnahme (Roaming) unterbinden

Die Funktion **Neues Netz** wird zur manuellen Auswahl des für Ihren derzeitigen Standort verfügbaren Netzes verwendet.

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv Modus**   , um auf das Menü **Neues Netz** zuzugreifen
- 2 Mit  wählen Sie eines der verfügbaren Netze aus der Liste aus und drücken Sie anschließend 

Wenn der **Suchmodus** auf **Automatik** eingestellt ist, wird das Mobiltelefon automatisch ein neues Netz wählen, um eine optimale Netzverfügbarkeit sicherzustellen. **Ist der Suchmodus auf Manuell** eingestellt, verwendet das Mobiltelefon nur das gewählte Netz. Falls die Signalversorgung verloren geht, sollte ein anderes Netz gewählt werden.

Die **Netzliste** wird verwendet, wenn der Suchmodus auf **Automatik** eingestellt wurde. Die **Positions-Rufnummern** in der Liste der bevorzugten Netze zeigen die Suchpriorität.

Die Betätigung von **Einfü** speichert ein neues Netz in der zu dem Zeitpunkt angezeigten Position und lässt andere Netze in der Liste nach unten rutschen. **Verän** überschreibt das alte Netz mit dem neuen und **Zufüg** speichert ein neues Netz am Ende der Liste.

Verbindungsauswahl

Die Funktion **Verb Auswahl** ermöglicht es dem Benutzer, auf zwei verschiedenen Rufnummern Gespräche, Textnachrichten zu empfangen oder zu senden oder den WAP Browser zu benutzen, vorausgesetzt die SIM-Karte unterstützt mehr als eine Rufnummer.

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv Modus**    , um auf das Menü **Verb Auswahl** zuzugreifen
- 2 Verwenden Sie , um die gewünschte Rufnummer auszuwählen, und drücken Sie anschließend 

WAP Browser

Der WAP (Wireless Application Protocol) Browser des Telefons ermöglicht Ihnen, auf Internet-Dienste zuzugreifen, die durch das Netz unterstützt werden, wie zum Beispiel Nachrichten, Wettervorhersagen, Sport, usw.

Beachten: Diese Funktion ist abhängig vom Netz, da einige Pre-Pay-Dienste eine Datenverbindung evtl. nicht erlauben.

Server Einstellungen

Bevor Sie auf die Internet-Dienste zugreifen können, müssen Sie zunächst Ihre SIM-Karte für Datenverkehr eingerichtet und die relevanten Konfigurationsinformationen in das Mobiltelefon eingegeben haben. Ihr Netzbetreiber kann diese Einstellungen bereits für Sie vorprogrammiert haben.

Beachten: Ändern der zuvor eingegebenen Einstellungen kann zu Funktionsstörungen des Browsers führen.

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus    , um auf das Menü **Server Einstellung** zuzugreifen
- 2 Sie können mit diesen Mobiltelefon zwei Server einrichten. Verwenden Sie , um die eine oder die andere Server Einstellung auszuwählen.
- 3 Wählen Sie mit Hilfe von  im Hauptoptionsbereich **Verän** aus und drücken Sie 

Eine Liste von Konfigurationsparametern wird angezeigt. Es gibt:

- Server Name:** Geben Sie den Namen Ihres WAP-Servers ein
- Startadresse:** Geben Sie die Startseite des WAP-Dienstes ein, zum Beispiel, <http://wap.provider.net>
- Port Nummer:** Diese ist in der Regel auf 9201 (nicht sichere Verbindungen) oder 9203 (sichere Verbindungen) eingestellt. Wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter für nähere Angaben
- Digital Nummer:** Geben Sie die Wählzugriffsnummer ein, falls Ihre "Verbindungsart" digital ist
- Analog Nummer:** Geben Sie die Wählzugriffsnummer ein, falls Ihre "Verbindungsart" analog ist
- Verbindungsart:** Bestimmen Sie, ob es sich bei Ihrer Verbindungsart um eine analoge oder digitale Verbindung handelt. Die meisten Verbindungen sind analog. Dies sollten Sie jedoch bei Ihrem Diensteanbieter erfragen.

WAP Browser

- PPP ID:** Dies ist der von Ihrem WAP-Anbieter für Ihre Identifizierung verwendete Benutzername
- PPP Passwort:** Hierbei handelt es sich um das Passwort, das Ihr WAP-Anbieter für Ihre Identifizierung verwendet
- Gateway IP:** IP-Adresse des WAP Gateway des Anbieters, zum Beispiel 194.192.001 .010

- 4 Wählen Sie mit Hilfe von ☺ die verschiedenen Parameter nacheinander aus und drücken Sie anschließend ☐, um die Informationen einzugeben
- 5 Drücken Sie ☐ und wählen Sie dann den nächsten Parameter aus der Liste aus
- 6 Wenn alle Parameter eingegeben sind, drücken Sie ☺, um zur vorhergehenden Ebene des Menüs zurückzukehren
- 7 Wählen Sie mit Hilfe von ☺ im Hauptoptionsbereich **Einge** aus und drücken Sie ☐

Schreiben Sie Ihre WAP-Einstellungen in die Tabelle auf der Rückseite dieser Anleitung, damit Sie diese leicht zur Hand haben.

Ungültige Parameter

Bei der Benutzung des Internets wird bei Benutzernamen und Passwörtern in der Regel ein Unterschied zwischen Groß-/und Kleinschreibung gemacht. Sie sollten deshalb sicherstellen, dass Sie die Parameter genauso wie sie von Ihrem WAP-Anbieter geliefert wurden eingeben.

Geben Sie stets vorangestellte Nullen in IP-Adressen ein, zum Beispiel: 192.193.22.1 ist folgendermaßen einzugeben
192.193.022.001.

Aktivieren des Browsers

Der Browser kann aktiviert werden, indem Sie entweder:

Die Taste  drücken und halten

oder

   drücken

Wenn der Browser zum ersten Mal aktiviert wird, sind keine Inhalte gespeichert, von daher wird der Inhalt der Startseite angezeigt (wie vom Netzbetreiber definiert). Ab der zweiten Verbindung wird die letzte angezeigte Seite vom Cache aufgerufen (Cache ist der Speicher des Telefons, der Inhalte speichert, die zuvor von Ihnen heruntergeladen wurden). Während Sie Inhalte aus dem Telefoncache abrufen, bleibt das Telefon offline (d. h., es ist nicht mit einem WAP-Server verbunden).

Beachten: Wird eine andere SIM-Karte in Ihrem Telefon benutzt, werden automatisch alle Einstellungen zu gesicherten Verbindungen, gelöscht. Eine neue SIM-Karte erfordert eine neue Autorisation.

Navigieren auf WAP-Seiten

Verwenden Sie , um wie folgt durch den auf dem Bildschirm angezeigten Inhalt zu blättern:

Drücken Sie , um auf der vorliegenden Seite einen Bildlauf nach oben/unten durchzuführen

Durch kurzes Drücken von  gelangen Sie zur vorhergehenden Seite zurück.

Wenn eine Verknüpfung (unterstrichener Text) hervorgehoben ist, drücken Sie , um die Seite zu laden, die durch die Verknüpfung dargestellt wird.

-  Weist auf eine Tabelle hin - wenn hervorgehoben, drücken Sie , um den Inhalt der Tabelle zu sehen
-  Weist auf ein Bild hin, das nicht angezeigt werden kann
-  Weist auf Online-Durchblättern hin
-  Weist auf Offline-Durchblättern hin

Das Browser-Menü

Das Browser-Menü enthält sein eigenes Menü, welches dann angewendet werden kann, wenn Inhalte angezeigt werden (entweder Online oder Offline).

Um auf das Browser-Menü zuzugreifen, drücken Sie kurz auf die Taste .

Deaktivieren des Browsers

Der Browser kann folgendermaßen deaktiviert werden:

Wenn Sie online oder offline blättern, halten Sie  gedrückt, um den Browser zu verlassen

Einstellen des Automatischen Trennens

Nachdem das Telefon für einen bestimmten Zeitraum nicht benutzt wurde, schaltet es den WAP-Server automatisch ab. Dieser Zeitraum wird als **Automatisches Trennen** in Sekunden definiert.

- 1 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus    , um auf das Menü **Automatisch Trennen** zuzugreifen
- 2 Drücken Sie , um **Aktueller wert** oder **Min. wert** Anrufe auszuwählen.
- 3 Drücken Sie .
- 4 Halten Sie  gedrückt, um die aktuelle Einstellung zu löschen, geben Sie anschließend die gewünschte Zeit erneut ein und drücken Sie .

Zusätzliche Eigenschaften

MFV Töne

Während eines Gesprächs können MFV Töne gesendet werden. Diese kommen oft zur Anwendung, um Sprachnachrichten abzurufen oder Personenrufdienste zu nutzen oder Bankgeschäfte von zu Hause über den Computer zu aktivieren. Beispielsweise kann es erforderlich sein, dass Sie eine Rufnummer eingeben müssen, um Sprachnachrichten von unterwegs abrufen zu können. Im Telefonbuch kann eine Rufnummer zusammen mit MFV Tönen gespeichert werden, dadurch kann nach **Anwahl** der Rufnummer automatisch die Übertragung der MFV Töne vorgenommen werden.

MFV Töne während eines Gesprächs senden

Ziffern eingeben (0+) bis 9***, #** und *#)

Pause während der Anwahl

Die Verwendung von Pausen ermöglicht das automatische Senden von MFV Tönen

- 1 Rufnummer eingeben
- 2 Drücken und halten Sie (0+), bis ein **P** angezeigt wird
- 3 Geben Sie die MFV Ziffern nach der Pause ein, zum Beispiel die Rufnummer, die zum Abruf von Sprachnachrichten erforderlich ist, und drücken Sie ↵



Die MFV Töne werden nach erfolgreicher Verbindung nach 3 Sekunden gesendet, oder aber durch Drücken von ↵.

Können die MFV Töne nicht umgesetzt werden, so kann es erforderlich sein, für die gerufene Rufnummer die Dauer der Töne zu verlängern.

- 4 Drücken Sie im **Inaktiv** Modus (☐) (5 JKL) (5 JKL), um auf das Menü **Länge MFV** zuzugreifen
- 5 Verwenden Sie (⌚), um auf **Lang** umzuschalten, und drücken Sie (☐)

Zusätzliche Eigenschaften

Notizbuch

Während eines Gesprächs können Sie hier Rufnummern eingeben, die Sie vielleicht nach Beendigung des laufenden Gesprächs anrufen möchten. Während eines Gespräches:

- 1** Rufnummer eingeben
- 2** Nach Beendigung des Gespräches drücken Sie , um die betreffende Rufnummer anzuwählen

Zur Speicherung im Telefonbuch drücken Sie , während die Rufnummer angezeigt wird - siehe "Speichern einer Rufnummer" auf Seite13.

Vom Zubehör abhängige Funktionen

Falls **Autom.Annahme** aktiviert ist, und der Freisprech-Adapter angeschlossen ist, so wird eine eingehender Anruf ohne Tastendruck beantwortet.

Für detaillierte Hinweise zur korrekten Verwendung lesen Sie bitte in den entsprechenden Unterlagen des Zubehörs nach.

Eingabe von Text

Das Telefon bietet die Möglichkeit der Eingabe von alphanumerischen Zeichen zur Eintragung von Namen in das Telefonbuch, um Textnachrichten etc. zu verfassen. Dieser Abschnitt befasst sich mit den darstellbaren Zeichen und den Tasten, die dazu bedient werden müssen.

Textmodus					
Taste	T9®	Normal (ABC)	Griechisch (ΑΒΓ)	Erweitert (ΑĂĂ)	Numerisch (0-9)
(*)	Alternativen	+ _	+ _	+ _	0+P _
(1)	Satzzeichen	Leerzeichen	@/,:+-.!;?¿()[]{}&%'^~ <>=€\$¥#&§		1
(2abc)	abc	ABCabc	ΑΒΓ	ΑĂĂ/ΕΒCÇαăăæåabc	2
(3def)	def	DEFdef	ΔΕΖ	DEĖFdeėėf	3
(4ghi)	ghi	GHghi	ΗΘΙ	GHlghii	4
(5jkl)	jkl	JKLjkl	ΚΛΜ	JKLjkl	5
(6mno)	mno	MNOmno	ΝΞΟ	MNŃOŃŃmññōóðò	6
(7pqrs)	pqrs	PQRSpqrs	ΠΡΣ	PQRSpqrsß	7
(8tuv)	tuv	TUVtuv	ΤΥΦ	TUŮVtuüüv	8
(9wxyz)	wxyz	WXYZwxyz	ΧΨΩ	WXYZwxyz	9
(*)	Freistelltaste*	×	×	×	×
(#)	Leerzeichen	#	#	#	#

* Drücken Sie **(*)** einmal, um ein einzelnes Zeichen in Großschreibung einzugeben (darauf folgende Buchstaben werden in Kleinschrift eingegeben). Das zweimalige Drücken von **(*)** hat die gleiche Funktion wie die Freistelltaste einer Tastatur, folgende Buchstaben werden also in Großschrift eingegeben, bis **(*)** ein drittes Mal gedrückt wird, um zur Kleinschreibung zurückzukehren.

T9® Eingabe von Text

Die Verwendung dieses Textmodus verringert die Anzahl der notwendigen Tastendrucke erheblich:

Drücken Sie eine Taste jeweils einmal für jeden Buchstaben, den Sie auf dieser Taste benötigen. **Der gewünschte Buchstabe wird eventuell nicht angezeigt.** Fahren Sie mit dem Drücken von anderen Tasten fort, bis das Ende eines Wortes erreicht ist; überprüfen Sie dann das Wort auf korrekte Eingabe, bevor Sie zum nächsten Wort übergehen, indem Sie   oder [linke Navigationstaste] drücken.

Falls die Kombination der eingegebenen Buchstaben nicht das gewünschte Wort ergeben sollte, drücken Sie wiederholt so lange , bis das richtige Wort angezeigt wird. Fahren Sie mit dem nächsten Wort fort.

Falls das erforderliche Wort nicht im internen Wörterbuch vorhanden ist (z. B. bei Eigennamen oder selten verwendeten Buchstaben), dann geben Sie dies im Normalmodus (ABC) ein.

Andere Textmodi

Wollen Sie auf einen der anderen Textmodi zugreifen, so verwenden Sie  zum Blättern, bis der gewünschte Modus im Informationsbereich angezeigt wird.

Falls Sie im Texteingabemodus Normal (ABC), Griechisch (ABT) oder Erweitert (AÄÄ) arbeiten, wird jedes Mal, wenn Sie eine Taste in schneller Folge mehrmals drücken, der nächste auf dieser Taste verfügbare Buchstabe angezeigt (falls die Taste gedrückt gehalten wird, dann blättert die Anzeige die verfügbaren Zeichen durch).

Durch Freigabe der Taste bzw. Drücken einer anderen Taste wird das gerade angezeigte Zeichen eingegeben und die Textmarke springt auf die nächste Stelle.

Text ändern

Das Drücken von ☺ schaltet eine Textzeile (oder Eintrag im Telefonbuch) hoch bzw. runter. Das Drücken von ☹ bewegt die Textmarke jeweils eine Stelle nach links oder rechts (oder im T9® Texteingabemodus zum vorherigen oder nächsten Wort). Steht die Textmarke auf einem Zeichen und wird dann eine andere Taste gedrückt, so wird das neue Zeichen direkt vor dem markierten Zeichen eingefügt. Durch Drücken von ☺ wird das nächste Zeichen links von der Textmarke gelöscht bzw. die aktuelle Zeile, wenn die Taste gedrückt gehalten wird.

T9® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Tegic Communications Inc.

T9® Text Input ist mindestens unter einem der folgenden Patente lizenziert: den US-Patent Nrn. 5,818,437, 5,953,541, 5,187,480, 5,945,928 und 6,011,554; dem kanadischen Patent Nr. 1,331,057; dem britischen Patent Nr. 2238414B; dem Standardpatent von Hongkong Nr. HK0940329; dem Patent Nr. 51383 der Republik Singapur; dem europäischen Patent Nr. 0 842 463 (96927260.8) DE/DK, FI, FR, IT, NL, PT, ES, SE, GB. Darüber hinaus sind weltweit weitere Patente beantragt.

Menüstruktur

Drücken Sie im **Inaktiv** Modus , so wird das Menü der Telefonfunktionen angezeigt. Zur Auswahl einer Funktion drücken Sie , so dass die Zeigemarke neben der gewünschten Funktion erscheint, und drücken Sie anschließend .

Um das derzeitige Menü zu verlassen und in der Hierarchie der Menüs eine Stufe zurückzugehen, drücken Sie , wenn im Nebenoptionsbereich **Zurü** angezeigt wird. Um die Menüstruktur ganz zu verlassen, drücken und halten Sie .

1 Tastensperre

2 Telefonbuch

- Blättern
- Eingeben
- VIP-Anrufer
- überprüfen
- Eigene Rufn?
- Kurzwahl

3 Nachrichten

- Empfangliste
- Absendeliste
- Eingeben
- Überprüfen
- Parameter
 - Autom. Löschen
 - Standzeit
 - Nachr. Zentrale
 - Bericht
 - Protokoll
- Rundsendung
- Empfang
- Nachricht.Liste
- Themen
- Sprachen

4 Applikationen

- Start Browser
- Browser Einstell
 - Autom. Trennen
 - Server Einstek
- Uhrzeit
 - Uhrzeit Eingabe
 - Uhrzeit Format
 - Alarmzeit
 - Einschalt-Timer
 - Ausschalt-Timer
- Taschenrechner
- Spiel

5 Pers.Einstell

- Sprache
 - Display Sprache
 - Tegic Sprache
- Töne
 - Alle Töne
 - Ruflautstärke
 - Rufton
 - Tastenlautst
 - Warnton
- Anzeig.einstell
 - Grussmeldung
 - Hintrg.Beleucht
 - Kontrast
 - Logoanzeige
 - Autom.Annahme
 - Länge MFV
 - Standards

6 Rufdienst

- Gespräche
 - 'Letzter Ruf
 - 'Alle Rufe
 - Eingehende
 - Abgehende
 - *Anklopfen'
 - *ID Anrufer
 - *ID zurückhalten'
 - Verbindung²
- Gebühren Service'
 - Verbl Osten
 - Preis/Einheit
 - Max Kosten
 - Warnung bei
 - Gesprächszähler

7 Rufumleitung

- Gespräche
 - Alles löschen
 - Status

8 Sicherung

- Telefon Sperre
- Rufsperr'
- Sperre Sprache
 - Alles löschen
 - Status
 - Passwort
- PIN²
- PIN2²
- Feste Rufnummer'
- Wahlkontrolle²

9 Netz

- Neues Netz
- Suchmodus
- Netzliste

¹ Funktion ist netzabhängig

² Funktion ist von der SIM-Karte abhängig

* Bewegt sich in der Menühierarchie eine Stufe nach oben, falls von der SIM-Karte **Gebühren Service** nicht unterstützt wird

Fehlerbehebung

Bei Auftreten von Problemen jeglicher Art wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Problem	Ursache	Behebung
Das Telefon kann nicht eingeschaltet werden		Überprüfen Sie, ob der Akku voll aufgeladen ist und korrekt in das Telefon eingesetzt ist
Extrem kurze Betriebsdauer mit einem neuen Akku	Das von Ihnen benutzte Telefonnetz und der Zustand des Akkus kann Einfluss auf die Betriebsdauer des Akkus haben	
Kurze Betriebsdauer bei einem Ni-MH Akku	Falsches Aufladen hat Einfluss auf die Betriebsdauer des Akkus, dies ist allen Ni-MH Akkus inhärent	Zur Wiederbelebung des Akkus benutzen Sie das Telefon, bis eine Warnung Akku leer erscheint, und laden Sie den Akku neu auf. Wiederholen Sie diesen Vorgang drei Mal. Ist die Betriebsdauer des Akkus immer noch kurz, ist der Akku aufgebraucht. Durch neuen Akku ersetzen
Es können keine Anrufe gemacht werden	Das Telefon ist gesperrt	Heben Sie die Sperre auf
	Ausgehende Anrufe werden verhindert	Deaktivieren Sie die Rufsperre oder die Wahlsperre.
	Das Telefon ist nicht im Netz	Begeben Sie sich zu einem Ort, wo Signalversorgung herrscht. Nachdem sich das Telefon im Netz angemeldet hat, können Sie es verwenden.
Anrufe können nicht aus dem Festwahlspeicher gemacht werden	Ihre SIM-Karte unterstützt die Funktion Feste Rufnummer nicht	Sie können die Funktion Feste Rufnummer nicht benutzen
	Die Funktion Feste Rufnummer ist nicht aktiviert	Schalten Sie die Funktion Feste Rufnummer ein
	Die Telefonnummer ist nicht im Festwahlspeicher gespeichert	Speichern Sie die gewünschte Telefonnummer, während die Funktion Feste Rufnummer eingeschaltet ist.

Fehlerbehebung

Es können keine Anrufe empfangen werden	Das Telefon ist nicht eingeschaltet	Schalten Sie das Telefon ein
	Eingehende Rufe sind gesperrt	Deaktivieren Sie die Sperre für eingehende Rufe
Es können keine Notrufe gemacht werden	Das Telefon ist nicht im Netz	Begeben Sie sich zu einem Ort, wo Signalversorgung herrscht. Nachdem sich das Telefon im Netz angemeldet hat, können Sie es verwenden.
	Sie haben keine GSM Signaldeckung	Prüfen Sie, ob das Symbol für Antenne  angezeigt wird - begeben Sie sich an einen Ort, wo Sie Signalversorgung bekommen. Verwenden Sie das Telefon, wenn das Antennensymbol angezeigt wird.
WAP Seite nicht verfügbar bzw. Verbindung wird unterbrochen	Der Gateway oder Ziel-Server hat technische Probleme	Versuchen Sie auf eine andere Seite zuzugreifen bzw. zu einem späteren Zeitpunkt auf die Seite zuzugreifen.
	Inkompatibilität zwischen Telefonen, Gateways und Inhalt	Laden Sie die Seite durch einen anderen Gateway
Auf Rufnummern des Telefonbuchs kann nicht zugegriffen werden	Das Telefon ist gesperrt	Heben Sie die Sperre auf
	Die Rufnummer ist zugriffsbeschränkt	Deaktivieren Sie die Zugriffsbeschränkung

Wichtige Fehlermeldungen

Nachfolgend sehen Sie einige der wichtigsten Fehlermeldungen, die angezeigt werden können:

Bereich nicht freigegeben	Gastzugang (Roaming) ist für den gewählten Bereich nicht gestattet
Netz nicht freigegeben	Gastzugang (Roaming) ist in dem gewählten Netz nicht gestattet
Sicherheitsfehler	Das Netz hat einen Authentisierungsfehler erkannt, weil Ihre SIM-Karte in dem Netz nicht registriert wurde - wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter
SIM-Karte gesperrt Diensteanbieter benachrichtigen	Die SIM-Karte ist gesperrt, weil einer der Freigabe-Schlüssel (PUK / PUK2) für die PIN / PIN2 Nummern zehnmal falsch eingegeben wurde - wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter
SIM-Karten Fehler	Das Telefon hat eine Fehlfunktion der SIM-Karte entdeckt - schalten Sie das Telefon aus und wieder ein; wird die Fehlermeldung erneut angezeigt, so wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter
SIM-Karte ungültig	Die SIM-Karte hatte bei einem - oder mehreren- Identifizierungs-Checks Fehlfunktionen - wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter
Funktion nicht verfügbar	Die ausgewählte Funktion wird entweder nicht von der SIM-Karte unterstützt, oder aber ist nicht im Lieferumfang Ihres derzeitigen Versorgungsvertrages enthalten - wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter
PIN2 ungültig	PIN2 ist dauerhaft gesperrt, weil die PUK2 Nummer zehnmal falsch eingegeben wurde, über die PIN2 Nummer zugängliche Funktionen sind nicht verfügbar - wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter
Nachricht abgelehnt - Speicher voll	Eine Textnachricht wurde empfangen, aber der Nachrichtenspeicher ist voll - zum Empfang von neuen Nachrichten müssen Sie einige der alten Nachrichten löschen oder die Option Automatisch Löschen aktivieren.
Rufnummer zu lang (max:20)	Die neue oder geänderte Rufnummer ist zu lang für die SIM-Karte
Achtung! Speicher Voll - Fortfahren?	Der Textnachrichtenbereich ist voll. Ihre Nachricht kann nicht gespeichert werden, bevor einige der derzeit gespeicherten Nachrichten gelöscht wurden.
Bestätigungsfehler	Nach Änderung des Codes für die Telefonsperre / PIN/PIN2/Passwort wurde die Bestätigung für den neuen Code falsch eingegeben - geben Sie den richtigen Code erneut ein.

Fehlerbehebung

Falscher Spemade		Die Aktivierung bzw, Deaktivierung der Telefonsperre war nicht erfolgreich, da ein falscher Code eingegeben wurde - geben Sie den Code erneut ein
Ungültige PIN / PUK	PIN2 / PUK2	Der eingegebene Code ist ungültig - geben Sie den korrekten Code erneut ein
Liste Auto-Wahlwiederholung voll		Die Liste für die Wahlwiederholung erfolglos gerufener Rufnummern ist voll - schalten Sie das Telefon aus und wieder ein

Wichtige Informationen

Wir, Matsushita Communication Industrial UK Ltd., erklären hiermit, dass das EB-GD35 den wesentlichen und allen anderen relevanten Bestimmungen der Direktive 1999/5/EC entspricht. Eine Konformitätserklärung dazu finden Sie unter www.panasonicmobile.co.uk/support

Sicherheitsüberlegungen

Die folgenden Informationen sollten genau gelesen und beachtet werden, sie geben Hinweise zur Nutzung des Telefons in einer Art, die sowohl für Sie wie auch für Ihre Umwelt sicher ist und den gesetzlichen Bestimmungen bezüglich der Verwendung von Mobiltelefonen entspricht.



Das Gerät darf nur mit geprüften Ladegeräten aufgeladen werden. Die Verwendung anderer Geräte führt dazu, dass jegliche Freigabe für das Gerät erlöscht, weiterhin kann der Betrieb gefährlich sein. Zur Gewährleistung der optimalen Leistung und zur Verhinderung von Beschädigungen Ihres Telefons wird ausschließlich zur Verwendung von geprüften Ladegeräten geraten. Für Auslandsaufenthalte sollten Sie sicherstellen, dass das Ladegerät am Stromnetz des betreffenden Landes betrieben werden kann.

Ein Ladegerät (EB-CAD35xx*) gehört zum Lieferumfang des Gerätes. Zu den weiteren empfohlenen Ladegeräten gehört ein Kfz-Ladegerät (EB-CDD35).

* XX bezeichnet dabei die Region für die das Ladegerät vorgesehen ist, z. B. CN, EU, HK, TW, UK.



Schalten Sie Ihr Telefon in Flugzeugen ab. Die Verwendung von Mobiltelefonen in Flugzeugen kann den Betrieb des Flugzeuges gefährden, das Mobiltelefonnetz stören und gesetzlich verboten sein. Eine Zuwiderhandlung kann dazu führen, dass dem Zuwiderhandelnden die weitere Teilnahme am Mobiltelefondienst verwehrt wird. Weiterhin können auch gerichtliche Schritte gegen ihn eingeleitet werden.

Wichtige Informationen



Es wird davon abgeraten, das Gerät an Tankstellen zu verwenden. Weiterhin beachten Sie bitte die Bestimmung zur Verwendung von funkgestützten Geräten in Tanklagern, chemischen Anlagen und an Orten, an denen Sprengungen durchgeführt werden. Setzen Sie den Akku niemals extremen Temperaturen aus (über 60°C).



Sie **MÜSSEN JEDERZEIT SICHERSTELLEN**, dass Sie Ihr Kfz unter voller Kontrolle haben. Telefonieren Sie nicht während der Fahrt, finden Sie zunächst eine sichere Stelle zum Anhalten. Auch die Verwendung der Freisprecheinrichtung wird nicht angeraten, Ihre Konzentration gilt nicht mehr hundertprozentig dem Straßenverkehr. Machen Sie sich genau mit den Bestimmungen vertraut, die in dem Land, in dem Sie fahren, bezüglich der Verwendung von Mobiltelefonen herrschen, befolgen Sie diese immer.



Besondere Vorsicht sollten Sie walten lassen, wenn das Mobiltelefon in der Nähe von medizinischen Geräten verwendet wird, so z. B. Herzschrittmachern und Hörhilfen.

Wichtige Informationen



Für optimale Leistung halten Sie Ihr Telefon so, wie Sie das auch mit einem herkömmlichen Telefonhörer machen würden. Während der Verwendung des Telefons sollte die Antenne immer über Ihre Schulter hinweg gerichtet sein. Verwenden Sie nur mitgelieferte bzw. geprüfte Ersatzantennen. Nicht freigegebene Antennen sowie Modifikationen oder Zusatzgeräte könnten das Telefon beschädigen und geltende Bestimmungen verletzen. Die Verwendung von unerlaubten oder nicht zugelassenen Antennen oder Zusatzgeräten sowie anderweitige Modifikationen können zum Erlöschen Ihrer Garantieansprüche führen - weitere Rechte werden davon nicht berührt

Dieses Panasonic Mobiltelefon ist in Übereinstimmung mit den folgenden Bestimmungen und Richtlinien zur Auswirkung von RF Bestrahlung entwickelt, gebaut und getestet worden:

1999/519 EC, ICNIRP 1998, in Übereinstimmung mit **ES59005 1998**

ANSI C95.1-1992 (USA, Asien-Pazifik), in Übereinstimmung mit **FCC Richtlinien (FCC 1997)**

AS/NZS 2772.1 (Int)-1998 (Australien), in Übereinstimmung mit **ACA RS1999**

Pflege und Wartung



Das Drücken der Tasten kann einen lauten Ton verursachen. Halten Sie das Telefon nicht dicht an Ihr Ohr, wenn Sie Tasten drücken.



Extreme Temperaturen können die Funktionstüchtigkeit des Telefons vorübergehend negativ beeinflussen. Das ist völlig normal und weist nicht auf einen Fehler hin.



Ändern Sie das Gerät nicht und bauen Sie es nicht auseinander. Es gibt keine Bauteile, die vom Benutzer gewartet/repariert werden können.



Setzen Sie das Gerät nicht starken Vibrationen oder anderweitigen Kräften aus.



Vermeiden Sie den Kontakt des Gerätes mit Flüssigkeiten. Sollte das Gerät dennoch nass werden, so trennen Sie es sofort von einer etwaigen Stromversorgung und wenden Sie sich an Ihren Händler.



Lassen Sie das Gerät nicht im direkten Sonnenlicht oder an feuchten, staubigen oder heißen Orten liegen.



Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände aus Metall die Kontakte berühren können.



Laden Sie den Akku stets an gut belüfteten Orten bei Temperaturen zwischen $+5^{\circ}\text{C}$ und $+35^{\circ}\text{C}$, aber außerhalb direkter Sonnenbestrahlung auf. Außerhalb des angegebenen Temperaturbereichs kann der Akku nicht ordnungsgemäß aufgeladen werden.



Akkus dürfen nicht ins Feuer gelangen und nicht mit normalem Hausmüll entsorgt werden. Akkus müssen entsprechend den regionalen gesetzlichen Bestimmungen entsorgt werden und können auch zum Recycling verwendet werden.



Bei der Entsorgung von Verpackungsmaterialien jeglicher Art beachten Sie die Informationen der regionalen Behörden zum Thema Recycling.

Glossar

MFV Töne	MFV Töne können in Verbindung mit computerisierten Telefonsystemen, Sprachmailboxen usw. verwendet werden.
GSM	Global System for Mobile Communications. Dieser Ausdruck bezieht sich auf die fortschrittliche Digitaltechnik, die Ihr Telefon verwendet.
Heimatland	Das Land, in dem Ihr Stammnetz operiert.
Stammnetz	Das Netz, welches Ihre Details anhand des geschlossenen Diensteabkommens gespeichert hat.
Netzbetreiber	Das Unternehmen, welches das GSM-Netz betreibt.
Passwort	Wird für die Funktion Rufsperrung verwendet. Von Ihrem Diensteanbieter zur Verfügung gestellt.
PIN	Personal Identification Number zur Absicherung der SIM-Karte. Wird von Ihrem Diensteanbieter zur Verfügung gestellt. Wenn die PIN Nummer dreimal falsch eingegeben wird, wird die PIN Nummer gesperrt.
PIN2 Nummer	Personal Identification Number für die Funktionen Festwahlspeicher, Gebührenaufzeichnung und Wahlkontrolle. Wird von Ihrem Diensteanbieter zur Verfügung gestellt. Wenn die PIN2 Nummer dreimal falsch eingegeben wird, wird die PIN 2 Nummer gesperrt.
PUK/PUK2 Nummer	Code zur Deaktivierung der Sperre. Hebt Sperren von PIN/PIN2 Nummer auf. Von Ihrem Diensteanbieter zur Verfügung gestellt. Werden PUK /PUK2 Nummer zehnmal falsch eingegeben, wird PUK / PUK2 Nummer gesperrt.
Registrierung	Vorgang der Anmeldung in einem GSM Netz. Dieser Vorgang wird üblicherweise automatisch vom Telefon durchgeführt.

Glossar

Gastzugang (Roaming)	Bezeichnet die Möglichkeit, Ihr Telefon im Bereich von anderen Netzen, außerhalb Ihres Stammnetzes, zu verwenden.
Diensteanbieter	Das Unternehmen, das den Zugang zum GSM-Netz zur Verfügung stellt.
SIM-Karte	Subscriber Identity Module. Eine kleine Chip-Karte, welche die persönlichen Informationen des Besitzers sowie benutzerdefinierte Einträge, wie z. B. für das Telefonbuch, oder SMS-Nachrichten, speichert. Von Ihrem Diensteanbieter zur Verfügung gestellt.
WAP	Wireless A pplication Protocol. Der Kommunikationsstandard, der Ihnen das Herunterladen von Internetseiten auf Ihr T elefon ermöglicht.

Technische Daten

Telefon

Typ	GSM 900 Klasse 4 GSM 1800 Klasse 1
Betriebstemperaturbereich	
Laden	+5°C bis +35°C
Speicher	-20°C bis +60°C

Akku (in das Telefon eingesetzt)

	Akku
Gewicht	109 Gramm
Maße Höhe x Breite x Tiefe	120.5 x 46 x 20.5mm
Betriebsspannung	3,6V DC, 700mAh Ni-MH
Betriebsdauer - Inaktiv Modus (Std.)	Bis zu 175
Sprechzeit (Std.)	Bis zu 6
Ladezeit (Std.)	Bis zu 3

Beachten: Die Ladezeit verlängert sich bei eingeschaltetem Gerät. Die Betriebsdauer des Akkus ist abhängig von dem verwendeten Netz sowie dem Zustand des Akkus.

EU/EWR Garantie

Die EU/EWR-Garantie gilt im Gebiet der EU/EWR und in der Schweiz.

Bedingungen für die europaweite Panasonic GSM Service-Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

vielen Dank, daß Sie sich für den Kauf dieses Digital-Mobitelefons von Panasonic entschieden haben. Die europaweite Panasonic GSM Service-Garantie gilt nur während Reisen in anderen Ländern, als dort, wo das Gerät ursprünglich gekauft wurde. In allen anderen Fällen sind die örtlichen Garantiebestimmungen zutreffend. Sollten Sie im Ausland eine Garantieleistung für Ihr Panasonic GSM Telefon beanspruchen, kontaktieren Sie bitte das im betreffenden Land zuständige Serviceunternehmen. Die jeweiligen Adressen sind in den vorliegenden Garantiebestimmungen aufgeführt.

Garantieleistungen

Die Garantiefrist der europaweiten GSM Garantie beträgt normalerweise 12 Monate für das Hauptgerät und 3 Monate für den wiederaufladbaren Akku. Wenn das Gerät in einem anderen als dem ursprünglichen Verkaufsland benutzt wird, hat der Kunde, ungeachtet was in den untenstehenden Bestimmungen enthalten ist, in jenem Land Anspruch auf die Garantiefrist von 12 bzw. 3 Monaten, falls diese vorteilhafter ist als die Bestimmungen des Landes, in dem das Gerät benutzt wird.

Garantiebedingungen

Wenn eine Garantieleistung in Anspruch genommen wird, hat der Kunde die vorliegende Garantiekarte zusammen mit dem datierten Kaufbeleg einem autorisierten Service-Zentrum vorzulegen.

Unter diese Garantie fallen Mängel, die auf Herstellungs- oder Konstruktionsfehler zurückzuführen sind. Die Garantiepflicht entfällt bei durch andere Ursachen herbeigeführten Mängeln, wie z.B. zufälliger Schaden jeder Art, Abnutzung, Fahrlässigkeit sowie nicht von Panasonic autorisierte Veränderungen, Anpassungen oder Reparaturarbeiten.

Gemäß dieser Garantie beschränken sich Ihre Ansprüche gegenüber Panasonic auf die Reparatur oder den Austausch (Entscheidung von Panasonic) des Gerätes oder des defekten Teils bzw. der defekten Teile. Panasonic übernimmt keine weitere Haftung einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf, unmittelbarer oder mittelbarer Schäden jeder Art. Diese Garantie besteht zusätzlich und schränkt auf keine Weise die gesetzlichen oder andere Rechte des Käufers bzw. Endverbrauchers ein. Die vorliegende Garantie erstreckt sich auf die darin aufgeführten Länder, und zwar in den für die jeweiligen Länder angegebenen autorisierten Service-Zentren.

UK

Service Centres in the UK
Tel. +44 870 5159159

D

Panasonic Service Center Dresden
SERKO GmbH
Großenhainer Straße 163
01129 Dresden

Tel. +49 (0)351/ 85 88 477

Panasonic Service Center Cottbus
Petsch Kundendienst GmbH
Am Seegraben 21
03058 Gross-Görlow
Tel. +49 (0)355/ 58 36 36

Panasonic Service Center Leipzig
KES Keilitz-Electronic-Service GmbH
Föplstraße 19
04347 Leipzig
Tel. +49 (0)341/ 244 33 33

Panasonic Service Center Chemnitz
WPS Rundfunk- u. Fernsehservice GmbH
Zietenstraße 16
09130 Chemnitz
Tel. +49 (0)371/ 40 10 359

Panasonic Service Center Berlin
SERKO GmbH
Schwedter Straße 34a
10435 Berlin
Tel. +49 (0)30/ 44 30 3221

Panasonic Service Center Berlin
RUESS SYSTEMS
Thrasoltstraße 11
10585 Berlin
Tel. +49 (0)30/ 342 2013

Panasonic Service Center Rostock
warnow electronic service gmbh
An der Jägerbäk 2
18069 Rostock
Tel. +49 (0)381/ 82 016

Panasonic Service Center Hamburg
ELVICE Service GmbH
Spaldingstraße 74
20097 Hamburg
Tel. +49 (0)40/ 23 08 07

Panasonic Service Center Rendsburg
FERNSEH-DIENST B&W Service GmbH
Kieler Straße 41
24768 Rendsburg
Tel. +49 (0)4331/ 14 11-0

EU/EWR Garantie

Panasonic Service Center Bremen
COM Elektronik Service GmbH
Rübekamp 50
28219 Bremen
Tel. +49 (0)421/ 691 80 69

Panasonic Service Center Hannover
COM Elektronik Service GmbH
Vahrenwalder Straße 311
30179 Hannover
Tel. +49 (0)511/ 37 27 91

Panasonic Service Center Magdeburg
SERKO GmbH
Ebendorfer Chaussee 47
39128 Magdeburg
Tel. +49 (0)391/ 289 90 69

Panasonic Service Center Düsseldorf
VTH GmbH
Kölner Straße 147
40227 Düsseldorf
Tel. +49 (0)211/ 77 90 25

Panasonic Service Center Essen
Bernd van Bevern GmbH
Heinrich-Held-Straße 16
45133 Essen
Tel. +49 (0)201/ 84 20 220

Panasonic Service Center Osnabrück
Petsch Kundendienst GmbH
Pagenstecherstraße 75
49090 Osnabrück
Tel. +49 (0) 541168 038

Panasonic Service Center Wiesbaden
J. Hemmerling - VAD GmbH
Ostring 7
65205 Wiesbaden
Tel. +49 (0)6122/ 90 91 10

Panasonic Service Center Mannheim
N. Schaaf
Reichenbachstraße 21-23
68309 Mannheim
Tel. +49 (0)621/ 72 787-0

Panasonic Service Center Stuttgart
Hans Beck
Friedrich-List-Straße 38
70771 Leinfelder+Echterdingen
Tel. +49 (0) 711/ 94 701-0

Panasonic Service Center Reutlingen
Herbert Geissler
Lichtensteinstraße 75
72770 Reutlingen
Tel. +49 (0)7072/ 92 96-0

Panasonic Service Center München
G.Berghofer & W.Kaller GmbH
Helene-Wessel-Bogen 7
80939 München
Tel. +49 (0)89/ 318 907-0

Panasonic Service Center Augsburg
Klaus Bienek
Affinger Straße 4
86167 Augsburg
Tel. +49 (8)821/ 70 70 75

Panasonic Service Center Nürnberg
Herbert Geissler GmbH
Friedrich-Ebert-Straße 21
90537 Feucht
Tel. +49 (0)9128/ 70 76-0

Panasonic Service Center Eisenach
Blitz Elektro-Elektronik-GmbH
Bahnhofstraße 17
99817 Eisenach
Tel. +49 (0)3691/ 29 29 42 8

A

Service-Zentren in Österreich
Funk Fuchs GmbH & CoKg Unterhart 90
4642 Sattledt
Tel. +43 7244 733

Funktechnik Seissl
Dorf 79
6330 Schwoich
Tel. +43 5372 8217
Elektro Oberndorfer
Linzer Straße 2-4
4840 Vöcklabruck
Tel. +43 7672 72889

Panasonic Austria Handelsges.mbh
Laxenburger Straße 252
1232 Wien
Tel. +43 222/61080

FR

CETELEC
ZI de la Delorme
5 Avenue Paul héroult
13015 MARSEILLE
Tél. : 04 96 15 77 77
Tél. : 04 91 58 07 55

CORDON Electronique
BP 460
ZI Taden
22107 DINAN CEDEX
Tél. : 02.96.85.82.20
Fax : 02.96.85.82.21

EASY REPAIR
26 rue des Cosmonautes
31400 Toulouse
Tél. : 05.62.71.48.14
Fax : 05.62.71.48.15

EASY REPAIR
22 boulevard des Brotteaux
69006 Lyon
Tél. : 04.72.83.02.02
Fax : 04.78.52.40.38

ELECTRONIQUE SERVICE
Avenue Figuières
ZAC Font de la Banquière
34970 LATTES
Tél. : 04.67.15.96.30
Fax : 04.67.20.04.72

GENERAL ELECTRONIQUE
16 rue Joseph Cugnot
Z.I. Bracheux
60000 BEAUVAIS
Tél. : 03.44.89.79.00
Fax : 03.44.05.16.96

Négoce Technique et Maintenance
40 boulevard Bessières
75017 PARIS
Tél. : 01.44.85.21.66
Fax : 01.42.29.60.05

EU/EWR Garantie

S.B.E.
Z.I. de la Liane
BP 9
62360 SAINT LEONARD
Tel. : 03.21.10.10.21
Fax : 03.21.80.20.10

NL

Service-centra in
Nederlands

Panasonic-Centre Nederland
(Servicom bv)
P.O Box 16280
2500 BG
Den-Haag
Nederland
Tel. +31 703314314

Zonweg 60
2516 BM
Den-Haag
Nederland
Tel. +31 703314314

I

Per i Centri Assistenza in Italia
Servizio Clienti
Tel. +39 02/ 67072556

E

Centros de Servicio en España
PANASONIC SALES SPAIN, S.A. (S.T.R.)
Clara del REY, 8 Lateral
28002 Madrid
Tel. +34 91 519 91 40
ZENER ELECTRONICA
Orillamar, 65 Bajo
15002 La Coruña
Tel. +34 981 22 07 00
ELECTRONICA MILLAN, S.L.
Natalia, 6
29009 Málaga
Tel. +34 95 227 39 87
TECNOLEC, S.A
Pinar del Río, 48 - 50
08027 Barcelona
Tel. +34 93 340 87 53
S.T.R. BROADCAST
Av. Zuberora, 12
48012 Bilbao
Tel. +34 94 410 00 23
LAVISON, C.B.
Montseny, 35
17005 Girona
Tel. +34 972 23 01 22
IRTESA ELECTRONICA
Jaume Ferran, 72
07004 Palma de Mallorca
Tel. +34 971 20 47 02
PANASONIC SALES SPAIN, S.A. (S.T.R.)
Asunción, 27
41011 Sevilla
Tel. +34 95 427 54 04

PANASONIC SALES SPAIN, S.A. (S.T.R.)
Alberique, 33
46008 Valencia
Tel. +34 96 385 76 31

DK

For nærmeste Servicecenter ring Panasonic
Danmark
Tel. +45 43 20 08 50

S

Firmor i Sverige
Komrep
Rosenlundsgatan 4
411 20 Göteborg
Tel. +46 031-173354

Signalstyrkan
Kungsholmstorg 4
104 22 Stockholm
Tel. +46 08-6542500

CR service
Industribyn 3
232 37 Malmö
Tel. +46 040-430030

FS

Huoltokeskukset Suomessa:

KAUKOMARKKINAT OY
PANASONIC-HUOLLOT Kutojantie 4
02630 Espoo
Puh. +358 09 521 5151 Huolto
Puh. +358 09 521 5155 Varaosat Ja
Tarvikkeet

SETELE OY
Vanha Viertotie 7
00300 Helsinki
Puh. +358 09 549100

PLAY-SHOP SERVICE Keskuskatu 3
00100 Helsinki
Puh. +358 09 27053626

MEGAFIX KY
Louhenkatu 9
74100 Iisalmi
Puh. +358 017 14631

T: M.I.M.HAAPOJA
Miihukatu 7
40320 Jyväskylä
Puh. +358 014 677121

OUTOKUMMUN PUHELIN Pohjoisahonkatu
9
83500 Outokumpu
Puh. +358 013 562211

SETELE OY
Rengastie 31
60100 Seinäjoki
Puh. +358 06 4148344

TURUN J-MARKKINAT OY Tuureporinkatu
6
20100 Turku
Puh. + 358 02 2332685

N

Servicesenter i Norge
 Norsk Elektronikkcenter
 Felteveien 1
 2007 Kjeller
 Tlf: +47 63 80 45 00
 Panasonic Norge AS
 Østre Aker vei 22
 0508 Oslo
 Tlf: +47 22 91 68 00

GR

Κέντρα τεχνικής υποστήριξης
 INTERTECH S.A.
 International Technologies
 Αφροδίτης 26, 167 77 Ελληνικό
 Ταχ. Θυρ.: 738 21, 167 10 ΕΛΛΗΝΙΚΟ
 Τηλ. Κέντρο: (01) 9692.300
 Υποκατάστημα Βόρειας Ελλάδας:
 Κ. Καραμανλή 11, 54638 ΘΕΣΣΑΛΟΝΙΚΗ
 Τηλ. Κέντρο: (031) 245.840-3

P

Centros de Assistência em Portugal
 PAPELACO, S.A.
 Vale Paraíso - Ferreira
 8200 ALBUFEIRA
 ALGARVE
 Tel. +351 89 589960
 PAPELACO, S.A.
 Largo de Santos, 9
 1200 LISBOA
 Tel. +351 1 3970539
 PAPELACO, S.A.
 Largo do Tribunal, Lote 11
 2400 LEIRIA
 Tel. +351 44 28071
 PAPELACO, S.A.
 Rua Cidade de Santos, 31R/C
 9000 FUNCHAL
 MADEIRA
 Tel. +351 91 231523
 PAPELACO, S.A.
 Rua do Outeiro,
 Lote 25 - Gemunde
 4470 MAIA
 PORTO
 Tel. +351 2 944 0354/9
 PAPELACO, S.A.
 Rua Major Leopoldo da Silva,
 Lote 3
 3500 VISEU
 Tel. +351 32 424771

B

Centres de service après-vente en Belgique
 BROOTHAERS
 Hoevelei 167
 2630 AARTSELAAR
 Tel. +32 03/887 06 24

HENROTTE
 Rue du Campinaire 154
 6240 FARCIENNES
 Tel. +32 071/39 62 90
 PIXEL VIDEOTECH
 Rue St Remy 7
 4000 LIEGE
 Tel. +32 041/23 46 26
 DELTA ELECTRONICS
 Rue P.d'Alouette 39
 5100 NANINNE
 Tel. +32 081/40 21 67
 ELEKSERVICE FEYS Houthulstseweg 56
 8920 POELKAPPELLE
 Tel. +32 057/48 96 37
 AVS WAASLAND Lavendelstraat 113
 9100 ST NIKLAAS
 Tel. +32 03/777 99 64
 A.V.T.C SA
 Kleine Winkellaan 54
 1853 STROMBEEK-BEVER Tel. +32
 02/267 40 19
 RADIO RESEARCH
 Rue des Carmélites 123
 1180 BRUXELLES
 Tel. +32 02/345 68 56
 VIDEO TECHNICAL SERVICE
 Av. du Roi Albert 207
 1080 BRUXELLES
 Tel. +32 02/465 33 10
 SERVICE CENTER Kapellestraat 95
 9800 DEINZE
 Tel. +32 09/386 76 67
 TOP SERVICE
 Westerloseweg 10
 2440 GEEL
 Tel. +32 014/54 76 24
 TELECTRO SC
 Quai des Ardennes 50
 4020 Liège
 Tel. +32 041/43 29 04

L

Centres de service après-vente au Luxembourg
 NOUVELLE CENTRAL RADIO
 Rue des Jones 15
 L - 1818 Howald
 Luxembourg - Grand Duché
 Tel. +32 40 40 78

CH

Jonh Lay Electronics AG
 Littauerboden
 6014 Littau
 Phone: +41 41 259 9090 Fax: +41 41 252
 0202

EU/EWR Garantie

TR

TEKOFAKS ISTANBUL CENTRE OFFICE
KAGITHANE CADDESİ SEVİLEN SOKAK
NO. 65 80340 ÇAĞLAYAN-İSTANBUL
Tel: 90-212-210 69 00 / Pbx
Fax: 90-212-210 59 70

ANKARA BRANCH OFFICE
CETİN EMEÇ BULVARI NO: 53
ÖVEÇLER- ANKARA
Tel: 90-312-481 73 73 / pbx
Fax: 90-312 481 36 26

İZMİR BRANCH OFFICE
1456 SOK. NO:10/ 4
ALSANCAK-İZMİR
Tel: 90-232-464 12 23 pbx

BURSA BRANCH OFFICE
ŞEHREKÜSTÜ MAHLLESİ DURAK
CADDESİ NO.:7 BURSA
Tel: 90-224-225 10 46 pbx
Fax: 90-224-223 81 03

ADANA BRANCH OFFICE
REŞATBEY MAH.FUZULİ CAD.GÜLEK
SİTESİ A BLOK NO: 75b 01120 ADANA
Tel: 90-322-458 39 52 pbx
Fax: 90-322-453 21 32

TRABZON BRANCH OFFICE
MARAŞ CAD.MARAŞ APT.NO:51 D.:2
61200 TRABZON
Tel: 90-462-321 33 08
Fax: 90-462-326 37 78

ANTALYA BRANCH OFFICE
ALTINDAĞ MAH. 146 SOKAK ÖZKOÇ
APT.NO:9/1-2A ANTALYA
Tel: 90-242-243 23 70 / 3 Lines
Fax: 90-242-243 23 72

DIYARBAKIR BRANCH OFFICE
LİSE CADDESİ GÖKALP APT.NO: 18/A
DIYARBAKIR
Tel: 90-412-228 73 00
Fax: 90-412-223 59 00

EU/EWR Garantie: Bedingungen anwendbar in anderen Ländern als dem ursprünglichen Verkaufsland.

- A Sollte der Käufer das Gerät schadhaft finden, so ist er aufgefordert, mit der entsprechenden Verkaufsgesellschaft oder der auf Landesebene zuständigen Vertretung in dem EU/EWR-Land, in dem diese Garantie in Anspruch genommen wird, Kontakt aufzunehmen. Die Anschriften können dem "Product Service Guide" entnommen oder bei einem autorisierten Händler erfragt werden.
Der Käufer wird daraufhin darüber informiert, ob:
- (i) die Vertragsgesellschaft oder die auf Landesebene zuständige Vertretung die Reparaturleistung erbringt, oder
 - (ii) die Verkaufsgesellschaft oder die auf Landesebene zuständige Vertretung für die Versendung des Gerätes in das EU/EWR-Land, in dem das Gerät ursprünglich verkauft wurde, Sorge trägt, oder
 - (iii) der Käufer selbst das Gerät zu der Verkaufsgesellschaft oder der auf Landesebene zuständigen Vertretung in das EU/EWR-Land sendet, in dem das Gerät ursprünglich verkauft wurde.
- B Sollte es sich bei dem Gerät um ein Produktmodell handeln, das üblicherweise von der Verkaufsgesellschaft oder der auf Landesebene zuständigen Vertretung in dem Land der Benutzung geliefert wird, dann sollte das Gerät mit der vorliegenden Garantiekarte und dem Nachweis des Kaufdatums auf Risiko und auf Kosten des Käufers an diese Verkaufsgesellschaft oder an diese Vertretung, die dann die Reparaturleistungen übernimmt, gesandt werden. In einigen Ländern wird die zuständige verbundene Verkaufsgesellschaft oder die auf Landesebene zuständige Vertretung Händler oder autorisierte Servicestellen benennen, die die Reparaturen ausführen.
- C Sollte es sich bei dem Gerät um ein Produktmodell handeln, das normalerweise nicht in dem Benutzungsland verkauft wird, oder sollten die inneren oder äußeren technischen Spezifikationen des Gerätes von denen des im Benutzungsland üblichen Modells verschieden sein, so kann die Verkaufsgesellschaft oder die auf Landesebene zuständige Vertretung in der Lage sein, die Garantiereparaturleistung mit Ersatzteilen durchzuführen, welche aus dem ursprünglichen Verkaufsland des Gerätes stammen. Es kann sich jedoch als notwendig erweisen, die Garantiereparaturleistung durch die Verkaufsgesellschaft oder die auf Landesebene zuständige Vertretung im ursprünglichen Verkaufsland durchführen zu lassen. In beiden Fällen muß der Käufer die vorliegende Garantiekarte und den Nachweis des Kaufdatums erbringen. Jedoch wird der notwendige Transport sowohl des Gerätes als auch seiner Ersatzteile auf Risiko und auf Kosten des Käufers durchgeführt.
Infolgedessen kann es zu einer Verzögerung der Reparaturleistungen kommen.
- D In Fällen, in denen der Verbraucher das Gerät zur Reparatur zur Verkaufsgesellschaft oder zu der auf Landesebene zuständigen Vertretung im Benutzungsland des Gerätes sendet, werden die Leistungen zu denselben Bedingungen (einschließlich der Garantiefrist) erbracht, die für dasselbe Modell des Gerätes im Benutzungsland, nicht jedoch in dem EU/EWR-Land gültig sind, in dem das Gerät ursprünglich gekauft wurde.
In Fällen, in denen der Verbraucher das Gerät zur Reparatur zu der Verkaufsgesellschaft oder zu der auf Landesebene zuständigen Vertretung in das EU/EWR-Land verschickt, in dem das Gerät ursprünglich gekauft wurde, so werden die Reparaturleistungen zu Bedingungen erbracht, die dort gültig sind.
- E Einige Produktmodelle bedürfen der Justierung oder der Anpassung für eine betriebsgerechte Leistung oder für sicheren Gebrauch in einigen EU/EWR-Ländern in Übereinstimmung mit zwingenden oder empfohlenen Bestimmungen betreffend die Betriebsspannung, die Betriebssicherheit oder technischen Normen. Für bestimmte Produkte können die Kosten einer solchen Justierung oder Anpassung erheblich sein. Es mag sich auch als schwierig erweisen, den Bestimmungen betreffend Betriebsspannung, Betriebssicherheit oder technische Normen Genüge zu leisten. Es wird dem Käufer streng empfohlen, sich über diese lokalen technischen und Sicherheitsfaktoren zu erkundigen, bevor er das Gerät in einem anderen EU/EWR-Land benutzt.
- F Diese Garantie deckt nicht die Kosten einer Justierung oder Anpassung, um örtlichen Vorschriften betreffend Betriebsspannung, Betriebssicherheit oder andere technische Normen Genüge zu leisten. Die Verkaufsgesellschaft oder die auf Landesebene zuständige Vertretung kann in der Lage sein, die notwendigen Justierungen oder Anpassungen auf Kosten des Käufers für bestimmte Produktmodelle durchzuführen. Es ist jedoch aus technischen Gründen nicht möglich, alle Produktmodelle an örtliche Bestimmungen betreffend die Betriebsspannung, die Betriebssicherheit oder andere technische Normen anzupassen. Darüber hinaus ist nicht auszuschließen, daß Justierungen oder Anpassungen die Leistungen des Gerätes beeinträchtigen.

EU/EWR Garantie

- G Sollte nach Meinung der Verkaufsgesellschaft oder der auf Landesebene zuständigen Vertretung im Lande, in dem das Gerät benutzt wird, der Käufer die Justierung oder Anpassung des Gerätes, die zur Übereinstimmung mit örtlichen Vorschriften betreffend Betriebsspannung, technische oder Sicherheitsnormen notwendig sind, selbst richtig durchgeführt haben, so wird jede nachfolgende Garantiereparaturleistung zu obigen Bedingungen ausgeführt, sofern nur der Käufer die Natur der Justierung und Anpassung, soweit für die Reparatur erforderlich, anzeigt. (Es wird dem Käufer empfohlen, ein justiertes oder geändertes Gerät nicht zur Reparatur zu der Verkaufsgesellschaft oder der auf Landesebene zuständigen Vertretung im Land des ursprünglichen Kaufes zu senden, wenn die Reparatur im Zusammenhang mit der Justierung oder Veränderung steht.)
- H «Diese Garantie ist nur gültig in Gebieten, die zur Europäischen Union (EU) bzw. zum Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) gehören.»

Diese Garantie besteht zusätzlich und beeinträchtigt in keiner Weise gesetzliche oder andere Rechte von Endverbrauchern.

Bitte bewahren Sie diese Garantiekarte mit Ihrer Kaufquittung auf.

WAP Einstellungen

Verwenden Sie die nachfolgende Tabelle zur Dokumentation Ihrer Einstellungen für den WAP-Betrieb.

Punkt	Hinweis	Aktuelle Einstellung
Name	Name des WAP Servers	
Startadresse	URL der Startseite	
Port Nummer	Eingestellt auf 9201	
Digital Nummer #	Rufnummer	
Analog Nummer #	Rufnummer	
Verbindungsart	Analog oder Digital	
PPP ID	Name	
PPP Passwort	Passwort	
Gateway IP	IP Adresse	

Die Seriennummer des Telefons befindet sich außen unterhalb des Akkus. Wir empfehlen Ihnen, die folgenden Details als Nachweis des Kaufes zu notieren,

Teilenummer	
Seriennummer	
Name des Händlers	

Kaufdatum



BULL CP8 PATENT

© Matsushita Communication Industrial UK Limited 2001

Änderungen der Informationen dieses Dokumentes vorbehalten. Ohne vorherige, ausdrückliche Zustimmung von Matsushita Communication Industrial UK Limited darf dieses Dokument oder Auszüge daraus nicht vervielfältigt oder in irgendeiner Weise vertrieben werden.

